



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach: 0101 · 61444 Steinbach/Ts. · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
Inhalt-Redaktion-Verteilung der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 06171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Aannahmestelle und Herstellung: Bobbi Althaus Schreibwaren, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 11.01.2014 Redaktionsschluß: 03.01.2014

Jahrgang 42

21. Dezember 2013

Nummer 24



Foto: Dieter Nebhut

## Der Gewerbeverein Steinbach

wünscht allen Steinbacher Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



## Wir kaufen in Steinbach!

### SONDER-LAGER VERKAUF am 21. Dezember 2013

mit VERKOSTUNG!

1€-Aktionen & aktuelle Angebote

Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen, mit Ihnen auf ein gesundes und erfolgreiches 2014 anzustossen!

1. Lagerverkauf 2014: 04.01.2014

Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts.  
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen)  
Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

# KRÖNE FISCHE



Fashion **OUTLET** Boutique  
...zieht „Sie“ supergünstig an!

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten ...

**Alles muß raus!**  
Bis 04.01.2014:  
**INVENTUR RÄUMUNGS VERKAUF**  
Winterkollektionen nochmals

... und ein gutes Neues Jahr!

bis zu **70%** reduziert

Öffnungszeiten  
Mo-Fr: 10-19 Uhr  
Sa: 10-16 Uhr

**61449 Steinbach/Ts.**  
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)  
(24.12. und 31.12.2013 geschlossen)



### Herzlich Willkommen David!

Steinbach hat einen neuen Erdenbürger. Er heißt David Sold und wurde am 6.6.2013 in Frankfurt am Main von Livia und Christoph Sold geboren. Bürgermeister Naas begrüßte am 6.12.'13 den neuen Steinbacher. Wir freuen uns mit den Eltern und den großen Geschwistern Miriam und Aaron und wünschen der gesamten Familie für die Zukunft alles Gute in Steinbach (Taunus).



### Marie Madeleine - eine neue Steinbacherin

Marie Madeleine Sterzel wurde am 8.11.'13 von Annette und Thomas Sterzel in Bad Homburg v.d.Höhe geboren. Bürgermeister Naas hieß am 10.12.2013 die neue Erdenbürgerin willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts). Für die Zukunft alles Gute!

### Geflügelzuchtverein 1910 Steinbach

**Geflügelschau am 11. + 12. Jan. 2014 in Stierstadt**  
Durch den Brand in unserem Bürgerhaus ist es leider nicht möglich, unsere Geflügelschau am 11. und 12. Januar 2014 in Steinbach auszurichten. Der Kleintierzuchtverein Stierstadt hat uns freundlicherweise angeboten, diese Ausstellung im Züchter heim Stierstadt, an der Gartenstr. 7, abzuhalten (Parkplatz hinter dem Vereinsheim). Die Schau ist am Samstag, den 11. Januar 2014 von 14<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> und am Sonntag, den 12. Januar 2014 von 10<sup>00</sup> bis 16<sup>00</sup> Uhr geöffnet. Es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie auch in Stierstadt begrüßen könnten.  
**Der Vorstand**

### Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

#### Ein herzliches Dankeschön

Im Namen des Vorstands des Vereins für Geschichte und Heimatkunde e. V. möchte ich allen Spendern, die uns anlässlich des 40. Geburtstages von Herr Bürgermeister Dr. Naas mit einer Zuwendung bedacht haben, ganz herzlich danken. Auch Herrn Dr. Naas gilt unser Dank für die Unterstützung unseres Vereins. Bei dieser Gelegenheit danken wir ebenfalls der Firma Mainova für ihre diesjährige finanzielle Hilfe. Wir freuen uns, dass wir damit unseren kulturellen Auftrag für die Stadt Steinbach und ihre Bewohner weiterhin erfüllen können.  
**Ilse Tesch**

Die nächste **STEINBACHER INFORMATION** erscheint am: **11. Januar 2014**  
Redaktionsschluß: **3. Januar 2014**



### Anneliese Weiß feierte ihren 90. Geburtstag

Am 5.12.2013 feierte Frau Anneliese Weiß ihren 90. Geburtstag. Frau Weiß wurde am 5.12.1923 in Frankfurt am Main geboren und lebt seit 2006 in Steinbach. Zum Gratulieren kam die Erste Stadträtin Claudia Wittek und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates. Ebenso überreichte sie die Glückwunschkunden des Hochtaunuskreises und der Hess. Landesregierung. Wir wünschen der Jubilarin vor allem Gesundheit, Glück u. Wohlergehen.

### Frauenstammtisch Steinbach

#### Frauenstammtisch am 7. Januar 2014

Der nächste Frauenstammtisch findet am 7. Januar 2014 um 19.00 Uhr in der "Pizzeria Italia", Bahnstr. 35 (Ecke Berliner Str.) statt.  
**Helga Kaddatz**

**Energieberatung** im Hochtaunus

Dipl.-Ing. (FH) Markus Hohmann  
Bauingenieur

- Energieausweise
- Energieberatung
- Baubegleitung
- und mehr ...

Daimlerstraße 6 • 61449 Steinbach  
Telefon 0 61 71-20 89 111 • Fax 20 89 112  
Mobil 0176-2313 9860  
info@energieberatung-im-hochtaunus.de  
www.energieberatung-im-hochtaunus.de

### Steinbacher Hausärzte informieren

**WICHTIGE INFORMATION:**  
Praxiszeiten Dres. A. Mousa, J. Odewald, U. u T. Orth-Tannenberg, zum Jahreswechsel 2013/2014  
**In der Zeit von Montag, den 23. Dezember bis Mittwoch den 1.1.2014, sind unsere hausärztlichen Praxen in Steinbach durchgehend geschlossen.**  
**Die Praxis Mousa hat bis Freitag, 3. Januar geschlossen.**  
**Der ärztliche Bereitschaftsdienst Bad Homburg übernimmt die Versorgung in dringlichen Fällen.**  
**Dieser ist von Freitag den 20.12.2013 19 Uhr bis Montag 6.1.2014 ab 6 Uhr durchgehend besetzt und befindet sich in den Räumen der Hochtaunusklinik**  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 u. 117**  
Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten  
**Rettenungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112**  
**Ab Donnerstag, den 02.01.2014, sind unsere Praxen wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.**  
**Die gynäkologische Praxis Fr. Dr. M. Kidess - Michel und Dr. K. König ist zwischen den Jahren besetzt.**

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

#### Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

In Anbetracht der bevorstehenden Winterzeit macht das Bau-, Ordnungs- und Umweltamt alle Verpflichteten gemäß der Satzung über die Straßenreinigung erneut darauf aufmerksam, dass die Gehwege bei Schneefall oder eintretender Eisglätte unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen sind. Diese Verpflichtung besteht für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Ferner wird gebeten, mit Streusalz sparsam umzugehen und stattdessen in Anbetracht der umweltschädigenden Eigenschaft des Salzes andere Streumittel wie Sand oder Granulat, evtl. auch Splitt, zu verwenden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass zum Streuen der Gehwege wie in den Vorjahren auch der Sand aus den Sandkästen der städtischen Spielplätze entnommen werden darf. Weiterhin wird bei dieser Gelegenheit nochmals auf die ganzjährige Reinigungspflicht gem. den Bestimmungen der Satzung über die Straßenreinigung vom 2.3.2000 aufmerksam gemacht, die einmal wöchentlich zu erfolgen hat.  
**Dr. Stefan Naas, Bürgermeister**

## Innenausbau · Türen & Fenster Reparaturen alles vom Fachmann



Montage - Schreinerei  
**Stefan Bergmann**  
Tischlermeister

Gartenstraße 15 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 98 38 44 · Fax: 0 61 71 / 98 38 43  
Mobil: 0151 511 21 611  
E-mail: msb-steinbach@t-online.de

*Wir wünschen allen  
unseren Kunden  
frohe Festtage und  
ein gesundes neues Jahr.*

**INTERESSEN-  
GEMEINSCHAFT  
„STEINBACHER  
HANDWERKER“**



Kanal- • Reinigung • Untersuchung • Ortung •  
Reparaturen • Saugarbeiten • Grubenentleerung  
Abscheiderreinigung Containerdienst •  
Abrollcontroller • Absetzmulden • Kranarbeiten

**24 h Notdienst**

**Kanal Greulich GmbH**

Prinz Eugen-Str. 21 Email: mail@greulich.eu  
13347 Berlin Internet: www.greulich.eu  
Mitarbeiter: M: +49 170 8393630  
Daimlerstr. 15 T: +49 6171 8849 779  
61449 Steinbach F: +49 6171 887 3841



**AUTO CHECK** 



Er würde auch nicht  
jeden an Ihr  
Auto lassen...

**Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther**  
Inh. Michael Kleine  
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach  
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenther@t-online.de

**K. + M. Hafer**   
GmbH

**Matthias Hafer**  
Meister im Zentralheizungs-  
und Lüftungsbau

**Heizung Öl / Gas  
Sanitär -  
Badrenovierung  
Verkauf  
auch ohne Montage**

Wallstraße 4  
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 38 47  
Mobil: 01 70 / 2 06 62 25  
Telefax: 0 61 71 / 5 92 28

**JAGE-Elektrotechnik**  
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353  
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

[www.jage-elektrotechnik.de](http://www.jage-elektrotechnik.de)

**WILLI ANTHES**  
Bauingenieure BDB 

**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten · Sanierung  
Verputz · Fliesen  
Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**SCHREINEREI  
Hafer GmbH**

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG  
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND  
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25 Telefon: 0 61 71 / 73472  
61440 Oberursel/Ts. Telefax: 0 61 71 / 783 06  
Mobil: 0172 / 655 1180

### Stadtbücherei Steinbach

### Stadtbücherei in den Ferien geschlossen

Die Stadtbücherei Steinbach (Ts) ist in den Weihnachtsferien von Samstag, 21. Dez. 2013 bis Samstag, 4. Jan. 2014 geschlossen. Wir bitten Sie liebe Leserinnen und Leser sich rechtzeitig mit dem nötigen Lesestoff einzudecken. Für die Advents- u. Weihnachtszeit finden unsere Leser ein großes Angebot an Bilder-, Kinder- u. Jugendbüchern, Romanen u. Bastelbüchern vor. T 06171/980167 e-mail: buecherei@stadt-steinbach.de

### Impressum Steinbacher Information

**Herausgeber u. Geschäftsstelle:** Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 - 61444 Steinbach - Tel.: 06171 / 889 83 40 - E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de - Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de  
**Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:** Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 - E-Mail: andreas@blumen-bunk.de  
**Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz und Layout:** Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de  
**Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de**  
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. **Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.**  
Druck: Oberhess.-Rollen-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld  
Nächster Erscheinungstermin: 11.01.2014 · Redaktionsschluss: 03.01.2014

### Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

#### Lebt denn der alte . . . noch?

„Es war einmal...“ Alle Märchen beginnen häufig mit dieser Rede- wendung. Meist geht es in den mystischen Erzählungen gar nicht friedfertig zu. Die böse Großmutter – verschlingender Wolf sind ein Beispiel dafür. Und dann die garstige Hexe, die herzlose Stiefmutter . . . unfassbar. Über Vergangenes zu berichten ist schon ein „Es war einmal.“ Im Falle der „Steinbacher Geschichten“ hat das „Es war einmal“ einen wahren Hintergrund, der sich zu heimat- kundlichen Tatsachen entwickelt hat; das fasse ich zusammen unter dem Begriff „Heimatgeschichte“. (Nebenbei: Wir kennen den Begriff „Heimatkunde“, 'ergraute Schüler und Schülerinnen' erinnern sich daran, und der wird im Brockhaus (1977) so erklärt: „...früher Lehrfach der Grundschule innerhalb des Gesamtunter- richtes als Heimatkunde. Prinzip auch der Haupt- und Realschule; seit 1969 wird der Unterrichtsstoff in den Sachunterricht integri- riert.“ Mein Erlebnis vor einigen Jahren in einer Frankfurter Schule: Eine Enttäuschung bei dem Thema „Heimatkunde“. Mangelhaft. Die Kinder zeigten aber Interesse „bei meinem Gebabbel“. Ob sich bei der Heimatkunde da etwas ändert? Bei älteren Menschen, zu denen ich gehöre, lässt man hin und wieder Skepsis, was das Erzählte aus der „alten Zeit“ angeht, aufkommen. Zugegeben: Gar manche „Wiedergabe“ kann zweifelhaft sein oder sie ist nicht begreifbar. Der Leser soll fragen! Auch ich will versuchen, Unklares zu erklären. Man möge mich ungeniert an- sprechen. Unter den (Ur-)Steinbachern: Keiner heißt Michel. Wenn die „alte Garde“ noch existiert, freuen wir uns darüber. Ehrlich. Jedoch: Viele sind nicht mehr unter uns, aber wir denken an sie. Denn: Jede/jeder bleibt in der Steinbacher Geschichte „verankert.“ Wie gerne erinnern wir uns (das sind die Starkergrauten) ans „Schneider-Lorche“ vom „Darmstädter Hof“, den gab's in der Bahnstraße, gegenüber war das Gasthaus „Adler“, ganz später „Martinsklaus“. Da war 'was los, beim „Lorche"! Dort wurde Theater gespielt (von Steinbacher Mimen; werde später über sie berichten), dort wurde getanzt, denn ein großer Saal war vorhan- den. Dort konnte man auch bei Festivitäten einem bekannten Frankfurter Original, dem „Streichholzkarlche“ begegnen, dort traten geschichtsbekannte Politiker auf. Und zu meinem Kollegen: dem Willem. Wilhelm Layh war ein „witzbeladener“ Ortsdiener, er schwang die Ortschaft (zu besichtigen im Heimatmuseum); er war der letzte Steinbacher Ausscheller. Der Landwirt und zugleich Kreislandwirt Ludwig Höck war ein „wandelndes Geschichtsbuch“, seine Geschichts-Aussagen „konnte man getrost nach Hause tra- gen“. Der „Moatz“ ist noch in bester Erinnerung. Franz Matthäus, „de raue Franz“, mitunter derb, direkt – aber ehrlich. Er war Wirt einer der ältesten Steinbacher Wirtschaften: vom Gasthaus „Zum Goldenen Stern“. Hermann Pauli hat als Hauptlehrer, Heimatfor- scher und Naturfreund Steinbachs Vergangenheit „erhellt“. (De Herbst-Walter, Steinbachs Ehrenbürgermeister, gehörte zu seinen Schülern, auch die Koppe-Anni, mei gestreng Fraa, gehörte dazu – gestreng, weil sie als „Kontrollorgan“ meine Steinbach-Geschicht- chen unter die Lupe nimmt.) Da gab's den Bürgermeister Karl Molitor, der in einer schweren Zeit von 1919 bis 1932 amtierte. Der Bürgermeister Franz Stapzinski (1945/46) hatte wahrlich keinen leichten Job. Dann Martin Knolle, der Seelsorger und Schriftsteller. Offen und verständlich im Wort, humorig in seinen Büchlein. Als Kathole mochte ich seine „Verkündigungen“ von der Kanzel. Luth- er hätte Gefallen an ihm gehabt. De Hille-Friedrich aus de Obergass', Heimat(Mundart-)dichter und Steinbachs „Turnvater“, der sehr an „seinem“ Steinbach hing, gehört zu den Unvergessen- en. Auch den lieben Schorsch (Georg Lenz) als engagierten Ker- beborsch und leidenschaftlichen Kerwefahnschwinger vergesse- nen wir nicht. Alle nennenswerte Steinbacher konnte ich hier aus Platzgründen nicht aufführen – aber sie sind alle nicht vergessen. Immer widder babbelt merr iwwer die aale Stoabacher un iwwer die, die beim Kirchlein un im Praunheimer Weg ruhe. „Die Zeit fließt . . .“, so lauten die Worte auf der Sonnenuhr am Steinbacher Rathaus. Es wird auch über eine weitere nennenswerte Stein- bacher-Generation zu berichten sein – aber das wird ein anderer Steinbach-Geschichten-Erzähler tun. Und das noch: Wenn man heute durch die Dörfer geht, dann ist vieles nicht mehr wie früher. Jedoch, man muss nur genau hinsehen, es ist doch „versteckte Geschichte“ zu entdecken. Auffallend ist natürlich die „Kirche im Dorf“, denn der sieht man mitunter das Alter an. Steinbach hat so eine! Wie schade, dass sie nichts erzählen kann . . . Bleiben Sie mir auch weiterhin gewogen, ich habe noch viele Steinbach- Geschichten für Sie „auf Lager“.

Hans Pulver

### Fohlenhof Steinbach

#### Weihnachtsfeier auf dem Fohlenhof . . . . . . mit spanischem Flair



Am vergangenen Wochenende fand auf dem Fohlenhof der Familie Jäger eine kleine Weihnachtsfeier statt. Die Reiter trafen sich zu einem kleinen Plausch und ließen das Jahr nochmals an sich vor- überziehen. So die Mücken- plage im Sommer unter der Pferde und Reiter gelitten haben. Auf die Reithalle mus- ten sie 3 Wochen lang ver- zichten derweil diese rundum Überholt wurde und mit einem neuen Reitboden und Bande ausgestattet wurde. Ein Dank an die fleißigen Mitarbeiter, die die Arbeiten innerhalb der vorgesehenen Zeitspanne beenden konnten. Sowas ist heute nicht selbstverständlich. Mit einer kleinen Showvorführung ent- führten die Reiterinnen Karen und Brigitte mit ihren spanischen Pferden Revoltoso und Gitano die Gäste ins sonnige Spanien. So kommt Glühwein und Flamenco zusammen. Vielen Dank an die Familie Jäger und die fleißigen Hände, die für die Hallendeko- ration und Speis und Trank sorgten. **Brigitte Rothenbücher**

#### +++ LESERBRIEF +++ LESERBRIEF +++ LESERBRIEF

#### Wird in Steinbach alles gegen „Null“ gefahren?

In der Steinbacher Info vom 07. Dez. 2013 konnte man lesen, Steinbach – ein ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte, und das als einzige Kommune im Bereich der IHK Frankfurt. Ein tolles Ergebnis für unsere kleine Stadt. Hier- auf können wir schon ein wenig stolz sein, vor allem wenn man liest, dass die Stadt in besonderem Maße Anstrengungen un- ternimmt, um von den Neubürgern als attraktive Kommune wahr genommen zu werden. Zu einem guten Wohnort gehören aber nicht nur Straßen, Wege Plätze, sondern auch Kultur- und Frei- zeitangebote, die zur Zeit in Steinbach noch intakt sind. Aber was diese betreffen, sind gerade einige Kommunalpolitiker aus den Reihen der CDU und dem Bündnis 90/Die Grünen dabei, mit ihren Beschlüssen gut funktionierendes Vereinsleben und ehrenamtliche Arbeit kaputt zu sparen. Wissen diese Leute überhaupt, welche Kosten von einem Verein aufgebracht werden müssen, - gerade im Jugendbereich, - oder was ein Ehren- amtlicher an Freizeit und eigener Kosten in Vereinsarbeiten in- vestiert? Ich bezweifle dies, denn sonst würde man die Vereine mit unbezahlbaren Stundenbenutzungsstarifen für überalterte Anlagen nicht noch zusätzlich belasten wollen. Wie weiter in der Steinbacher Info zu lesen ist, möchte der Magistrat verstärkt weiterhin auf das ehrenamtliche Engage- ment setzen und die Steinbacher Vereine und Verbände in ihrer Arbeit unterstützen, aber diese Unterstützung kann nur erfolg- reich sein, wenn dazu die notwendigen Voraussetzungen auch geschaffen werden, wie der dringend benötigte Umbau des großen Tennenplatzes zu einem Kunstrasenplatz, sowie der Neubau des Bürgerhauses zu einem Haus der Vereine und Bür- ger. Mit diesen Maßnahmen investiert man auch in die Zukunft, das heißt man hinterlässt der nachfolgenden Generation keine alten unbrauchbaren Anlagen. Dies ist aber zu befürchten, denn die kurzsichtige Politik der CDU und dem Bündnis 90/Die Grünen mit ihrem „Kaputt-Spar-Programm“ werden hierzu bei- tragen und mit ihren Beschlüssen manche gute Vereinsarbeit unmöglich oder zunichte machen. Die Leidtragenden sind nicht nur die Vereine, die mit guter Jugendarbeit einen riesigen Anteil zur Integration beitragen, sondern auch alle Steinbacher Bürger der Gegenwart und die der kommenden Generationen. Aber dann kann man der Taunus-Zeitung entnehmen, so ein Vorschlag der Grünen, man könnte den alten HL-Markt (Penny- Markt) in der Berliner Str. anmieten und zu einem Familienzen- trum ausbauen. Hat man dafür Geld? Die hierfür benötigten Gelder (Umbau - Miete - Unterhaltungskosten) sollte man doch lieber in die vorgenannten Projekte einfließen lassen. **Heinz Biemüller, Wiesenu**

**In Steinbach leben und einkaufen**

**GESCHAFFT!**



**Der Verkehr läuft wieder über die erneuerte Eschborner Straße und Bahnstraße**

*Liebe Anwohner der Bahnstraße und der Eschborner Straße, liebe Steinbacherinnen und Steinbacher!*



Es ist geschafft, die neue Eschborner Straße / Bahnstraße ist fertig! Nach rund neunmonatiger Bauzeit sind die Arbeiten in diesen Tagen zu Ende gebracht und die Bahnstraße ist plangemäß vor Weihnachten wieder für den Verkehr freigegeben worden. Ich habe die Baumaßnahme immer mit einer Operation am offenen Herzen verglichen, denn die Eschborner Straße / Bahnstraße ist die Hauptschlagader für den Verkehr nicht nur durch, sondern auch in unsere Stadt. Kaum eine Baumaßnahme in unserer Stadt stand so im Focus



*Die Bauarbeiten sind nunmehr (weitestgehend) abgeschlossen und der Verkehr läuft wieder über die erneuerte L 3006*

*entlang der neuen Nebenanlagen (Gehwege + Park- und Pflanzbereiche). Aus meiner Sicht ist es eine wirklich schöne, optisch sehr ansprechende Ortsdurchfahrt geworden, die insbesondere auch durch die Begrünung zum Verweilen einlädt. Ich möchte mich bei allen Beteiligten, insbesondere bei Bürgermeister Dr. Naas und Bauamtsleiter Müller für das in mich gesetzte Vertrauen und die sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken und hoffe, den Erwartungen gerecht geworden zu sein.*

der Öffentlichkeit, denn irgendwie war jeder Steinbacher / jede Steinbacherin betroffen, sei es als unmittelbarer Anwohner der Eschborner Straße / Bahnstraße, oder als Anwohner einer der Umleitungsstrecken oder als Verkehrsteilnehmer auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen.

Eine der Herausforderungen war, den Verkehr in Steinbach trotz dieser Operation an der Hauptschlagader aufrecht zu erhalten. Resümierend lässt sich festhalten: Selbst wenn wir den Verkehrsteilnehmern manchen Umweg/Umleitung zumuten mussten und es hin und wieder auch zu Wartezeiten kam, so ist doch das große Chaos, das manche prophezeit hatten, ausgeblieben. Die Umleitungsstrecken haben nach einer kurzen Eingewöhnungszeit meist gut funktioniert, was umso beachtlicher ist, da es zurzeit in Steinbach noch weitere Großbaustellen - in der Untergasse und Am Taubenzehner - gibt. Ich möchte mich bei allen bedanken, die Beeinträchtigungen durch die Umleitungen hinnehmen mussten - also bei allen Steinbacherinnen und Steinbachern. Auch die Gewerbetreibenden mit ihren Gastwirtschaften, Geschäften und Läden in der Eschborner Straße und Bahnstraße mussten Einbußen hinnehmen, denn zumindest ein Teil ihrer Kunden, die nicht wie gewohnt vor der Ladentür parken konnten oder von auswärts kommen um nur beim Durchfahren etwas zu erledigen, sind sicher ausgeblieben. Wir haben versucht, zugunsten der Gewerbetreibenden einen Kompromiss zu finden: Es wurde nicht unter einer absoluten Vollsperrung gebaut, sondern zumindest eine Fahrtrichtung aufrecht erhalten, um den Betrieb auf der Eschborner Straße und Bahnstraße nicht vollkommen vom Verkehr abzuhängen. Und auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde das Parken auf dem Pijackerplatz während der Geschäftszeiten erlaubt.

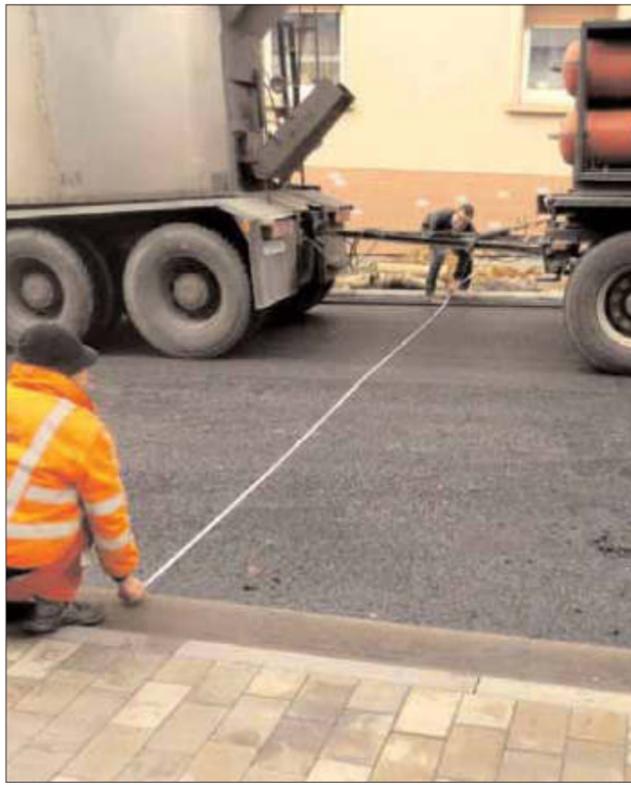
**An dieser Stelle den Hinweis an diejenigen, die dieses Parkplatzangebot genutzt haben: Gemäß dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wird der Platzbereich nach Abschluss der Bauarbeiten wieder nur den Fußgängern vorbehalten sein.** Die Gastwirtschaften, Geschäfte und Läden werden von den Investitionen nachhaltig profitieren, denn die Lage an der Bahnstraße ist jetzt attraktiver geworden. Bedanken möchte ich mich bei allen, die zum Gelingen der Maßnahme beigetragen haben - zu allererst der Firma Schütz aus Weilburg und deren fleißigen Bauarbeitern, Polieren und ihrer Bauleitung, die schier unermüdlich, bei Wind und Wetter, teilweise bis spät in den Abend und auch samstags vor Ort gerackert haben. Ich bin froh und dankbar, dass es auf der Baustelle zu keinen größeren Unfällen gekommen ist. Mein Dank gilt den Projektbeteiligten des Landes Hessen, der Wasserversorgung Steinbach GmbH, der Netzdienste Rhein Main GmbH, der Syna GmbH und dem Ingenieurbüro Ohlsen aus Grünberg für die gute Zusammenarbeit. Herr Carsten Brandt (Brandt Projektsteuerung, Gedern) hat hervorragende Arbeit geleistet und damit der Stadt die Federführung für ein solch großes Projekt überhaupt erst ermöglicht.

Vergessen möchte ich bei meinem Dank nicht die Redaktion der Steinbacher Information, die zeitnah mit ihren - Umleitungsplänen - informierte und immer mit ihren Bildberichten der Steinbacher Bevölkerung den neuesten Stand der Sanierungsmaßnahme von der Großbaustelle vermittelte.

Mein Dank gilt zuletzt unserem Bau- und Ordnungsamtsleiter Alexander Müller, der diese größte Strassenbaumaßnahme der letzten 30 Jahre mit großer Souveränität, Überblick und Geschick geleitet hat. Die Stadt Steinbach und die Steinbacher Bevölkerung ist mit einer neuen Eschborner Straße / Bahnstraße, die jetzt das Bild der Stadt positiv prägt, belohnt worden.

**Ihr Bürgermeister Stefan Naas**

Weiterhin möchte ich mich bei allen Bürgern und den betroffenen Anwohnern für die aufgebrachte Geduld bei den entstandenen Unannehmlichkeiten bedanken. Darüber hinaus gilt mein Dank allen Projektbeteiligten, insbesondere den Mitarbeitern der W. Schütz GmbH & Co. KG, die häufig bis an die Grenze der Belastbarkeit gearbeitet haben, um die Baumaßnahme fristgerecht abschließen zu können. An dieser Stelle möchte ich auch das Land Hessen, vertreten durch Hessen Mobil, nicht vergessen, ohne deren Förderung die Maßnahme nicht hätte durchgeführt werden können. Die Einschränkung „weitestgehend“ zu Beginn des Artikels erfolgte, da noch kleinere Restarbeiten im nächsten Jahr durchgeführt werden müssen. Hierzu zählt zum Beispiel die Herstellung der Platzoberfläche im Bereich des Grundstückes „Eschborner Straße“ 7. Hier werden aktuell eine Winkelstützmauer zum Gebäude „Eschborner Straße“ 9 hin, sowie eine Mauer zum hinter liegenden Anwohner in der „Borngasse“ erstellt. Nach Fertigstellung dieser Arbeiten muss in die bereits vorgefertigte Pflanzgrube noch ein Baum versetzt und der Platz - analog zu den Gehwegbereichen - mit Pflaster befestigt werden. Weiterhin sind bei einigen Grundstücken noch Anpassungsarbeiten vorzunehmen oder Schäden zu beseitigen. Diese Arbeiten wurden hinten angestellt, um die Hauptarbeiten fristgerecht fertig stellen zu können. Ebenso ist durch die Siemens AG noch ein Mast für die LSA „Berliner Straße“ aufzustellen, der aufgrund der Lieferzeiten des Peitschenmastes (ursprünglich war ein gerader Mast ohne Ausleger vorgesehen) noch nicht aufgestellt werden konnte. **Carsten Brandt** - Projektsteuerung



**Carsten Brandt**  
Brandt Projektsteuerung  
Email: info@brandt-ps.de  
Verantwortlicher Projektleiter für die Sanierung der „Eschborner Straße / Bahnstraße“.  
**Ansprechpartner der Firma Schütz**  
Frank Borschel (Projektleiter)  
E-Mail: f.borschel@wilhelm-schuetz.de  
Polier: Steffen Dehnert  
E-Mail: s.dehnert@wilhelm-schuetz.de

**BOBBI ALTHAUS**  
Schreibwaren - Büroartikel - Schulbedarf  
Biom. Paßbilder - Stempel auf Bestellung  
Texterfassung - Hermes-Paket-Shop  
Schuh-Reparatur-Service

**Kalender für 2014 sind da!**  
Wir haben vom **27.12.13 bis 1.1.14 geschlossen.**  
Wir sind am **2.1.2014 wieder da**

Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-981983  
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

**CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN**  
Tel. 06196 - 43778  
www.csimakler.de

**IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!**  
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien · Oberortstraße 27 · 65760 Eschborn

**Jatho**  
Rechtsanwälte und Notar  
**Klaus-Uwe Jatho**  
Rechtsanwalt und Notar  
**Boris Jatho**  
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,  
Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047,  
E-Mail: info@rae-jatho.de

**www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de**

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z.B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar **Klaus-Uwe Jatho** steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

**Wir kaufen in Steinbach!**

**W.+F. MÜLLER GmbH**  
Markisen • Jalousien  
Rollläden • Rolltore  
Elektr. Antriebe

Verkauf  
Montage  
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516  
Mobil 0172 - 676 11 67

**Weihnachtsbaum-Abholung**  
**Freitag 10. Januar 2014**

Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet Steinbach abgefahren. Ab 7.00 Uhr.

**NEU IN STEINBACH / Ts.****KIOSK + LEBENSMITTEL**

**Täglich frisches Brot und Gemüse**  
**Tages-Zeitungen - Kaffee to go**  
**DPD-Shop · Western Union**

**M. Heusser**

**Oberhöchstädter Str. 7 · 61449 Steinbach/Ts.**  
**Tel.: 0 61 71 / 979 83 72**

**Restaurant Ratsstube**

wünscht seinen Gästen

**FROHE WEIHNACHTEN**  
**Am 25. + 26. Dezember haben wir für Sie geöffnet.**

**Am 31.12. Silvester-Feier**  
**mit Musik und Tanz. 23,80**  
**Kalt-warmes Buffet pP.**

**Beginn: 19 Uhr - um Reservierung wird gebeten Tel. 06171-9160520**

**LIEFERSERVICE - Frei Haus - AB 15,- EURO**  
**06171 / 91 60 520**

**Lieferzeiten Montag bis Sonntag**  
**11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr**

**Restaurant Ratsstube**

**61449 Steinbach · Gartenstr. 21 · Tel. 06171-9160520**

**Termine der Steinbacher Information 2014**

Monat	Erscheinung	Redaktionsschluß
<b>JANUAR</b>		
Samstag	11. Januar 2014	Freitag 03. Januar 2014
Samstag	25. Januar 2014	Donnerstag 16. Januar 2014
<b>FEBRUAR</b>		
Samstag	08. Februar 2014	Donnerstag 30. Januar 2014
Samstag	22. Februar 2014	Donnerstag 13. Februar 2014
<b>MÄRZ</b>		
Samstag	08. März 2014	Donnerstag 27. Februar 2014
Samstag	22. März 2014	Donnerstag 13. März 2014
<b>APRIL</b>		
Samstag	05. April 2014	Donnerstag 27. März 2014
Samstag	19. April 2014	Donnerstag 10. April 2014
<b>MAI</b>		
Samstag	10. Mai 2014	Freitag 02. Mai 2014
Samstag	24. Mai 2014	Donnerstag 15. Mai 2014
<b>JUNI</b>		
Samstag	07. Juni 2014	Freitag 30. Mai 2014
Samstag	21. Juni 2014	Donnerstag 12. Juni 2014
<b>JULI</b>		
Samstag	05. Juli 2014	Donnerstag 26. Juni 2014
Samstag	19. Juli 2014	Donnerstag 10. Juli 2014
<b>AUGUST</b>		
Samstag	02. August 2014	Donnerstag 24. Juli 2013
<b>S O M M E R F E R I E N 2 0 1 4</b>		
Samstag	30. August 2014	Donnerstag 21. August 2014
<b>SEPTEMBER</b>		
Samstag	13. September 2014	Donnerstag 04. September 2014
Samstag	27. September 2014	Donnerstag 18. September 2014
<b>OKTOBER</b>		
Samstag	11. Oktober 2014	Donnerstag 02. Oktober 2014
Samstag	25. Oktober 2014	Donnerstag 16. Oktober 2014
<b>NOVEMBER</b>		
Samstag	08. November 2014	Donnerstag 30. Oktober 2014
Samstag	22. November 2014	Donnerstag 13. November 2014
<b>DEZEMBER</b>		
Samstag	06. Dezember 2014	Donnerstag 27. November 2014
Samstag	20. Dezember 2014	Donnerstag 11. Dezember 2014

**Steinbacher Carneval Club 1974****SCC bei Eröffnungssitzung MKV Wiesbaden**

Im letzten Jahr besuchte der Musik- und Karnevalsverein "MKV Wiesbaden 2011 e.V." den SCC auf seiner Fremdensitzung und zeigte sich sehr angehen vom dargebotenen Programm.

Sogleich folgte eine Einladung für die Eröffnungssitzung und den Auftritt der Fidelity's in Wiesbaden, die der SCC gerne nachkam. Wie so oft gibt es im Karneval unter den Vereinen immer ein geben und nehmen und so ist der SCC-Tross am 30.11.2013 mit 15 Mitgliedern der Garde und des Vorstands nach Wiesbaden in den Tattersall (Ja, der heißt so!) gefahren.

Der Musikzug des MKV Wiesbaden eröffnete die Veranstaltung und zeigte sogleich eine perfekte Darbietung mit Schlagzeug und Lyra. Der SCC freut sich dieses Musikalische Ensemble als Teilnehmer des eigenen Rathaussturms 2014 in Steinbach begrüßen zu können. Gerade in diesem Jahr, wo der lange Weg von der TuS Halle zum Rathaus gegangen wird, ist eine Musikgruppe ein besonderes Bonbon, so Präsident Gerd Wegner. Neben vielen eigenen Programmpunkten die mit sehr viel Idealismus von dem jungen Verein vorgetragen wurden, kamen auch einige Gastauftritte aus dem Umland auf die Bühne des historischen Saals. Neben den Fidelity's vom SCC trat auch das Drum Corps aus Schwanheim auf, welches mit einer tollen Showeinlage das Publikum begeisterte. Fliegende Schlagstöcke und eine einzigartige Choreographie setzten Maßstäbe für alle bekannten Musikcorps die nur aus Schlagwerk besteht. Die Fidelity's setzten als einzige Garde das Tänzerische Highlight des Abends und somit wurde es eine rund herum gelungene Veranstaltung. Der Steinbacher Carnevals Club bedankt sich für einen schönen Abend und freut sich auf ein Wiedersehen.

**Thomas Wald**

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach****Einsätze der Feuerwehr Steinbach im November '13**

**02.11.2013** Die Wehr wurde zu einer Notfalltüröffnung in die Berliner Str. gerufen. Die Tür wurde mit einem hydraulischen Türöffnungswerkzeug geöffnet und die vorgefundene Person dem mitalarmierten Rettungsdienst übergeben. Anschließend wurde die Wohnungstüre wieder instandgesetzt.

Alarmierung: 16.48Uhr Einsatzende: 17.41Uhr

**07.11.2013** In einem Wohnhochhaus der Berliner Str. benötigte der Aufzugsnotdienst Hilfe beim Befreien einer eingeschlossenen Person. Das Problem konnte jedoch vor dem Eintreffen der Feuerwehr gelöst werden und die Fahrzeuge rückten wieder ein.

Alarmierung: 08.54Uhr Einsatzende: 09.23Uhr

**09.11.2013** Am Sonntag wurde die Freiwillige Feuerwehr Steinbach zu einer großen Ölspur alarmiert. In der Untergasse zwischen der Einmündung zur Wiesenau und Hessenring hatte ein Sattelaufleger großflächig Hydrauliköl verloren, was auf gerisene Schläuche zurückzuführen war. Die Feuerwehr Steinbach rückte unter Einsatzleiter Thorsten Henrichs mit 3 Fahrzeugen und 14 Mann aus. Etwa 50 Liter Hydrauliköl verteilten sich auf 2 x 70 Meter der Untergasse, welche für die Reinigungsarbeiten komplett gesperrt werden musste. Die Straße wurde mit 250kg Bindemittel abgestreut.

Alarmierung: 12.17Uhr Einsatzende: 13.54Uhr

**13.11.2013** In einem Wohnhochhaus der Berliner Str. steckte ein Aufzug fest. Der Aufzug wurde stockwerksgleich gefahren und die Türen mit Werkzeug geöffnet. Die Anlage wurde außer Betrieb genommen und dem Betreiber übergeben.

Alarmierung: 17.00Uhr Einsatzende: 17.35Uhr

**18.11.2013** Erneut steckten im selben Fahrstuhl eines Wohnhochhauses der Berliner Str. mehrere Menschen fest. Grund hierfür war ein Stromausfall des gesamten Gebäudes. Nachdem die Feuerwehr sich Zugang zum Aufzugsmaschinenraum verschafft hatte, wurden die Personen befreit. Der Aufzug wurde der Haustechnik übergeben.

Alarmierung: 12.57Uhr Einsatzende: 13.30Uhr

**24.11.2013** Zum vierten Mal in diesem Monat steckten in einem Wohnhochhaus der Berliner Str. Personen im selben Aufzug fest. Die Aufzugstüren wurden mit Werkzeug geöffnet und die Personen befreit. Der Aufzug erneut außer Betrieb genommen.

Alarmierung: 17.13Uhr Einsatzende: 17.37Uhr

**Sofort kaufen - Feuerwehrkalender 2014!**

Für das Jahr 2014 hat die Freiwillige Feuerwehr Steinbach zum zweiten Mal nach ihren eigenen Feuerwehrkalender entworfen. 12 wunderschöne und witzige Motive zieren den Kalender für 2014 im A3-Format. Entworfen, entwickelt und dargestellt wurde der Kalender von Kameraden der Steinbacher Feuerwehr unter der Leitung von Thorsten Drews und Dominik Hagen. Lediglich der Druck geschah extern. **Zu erwerben gibt es die Kalender für einen Preis von 5,- € bei Bobbi Althaus Schreibwaren auf der Bahnstraße 3.** Mit dem Erlös des Kalenders wird die Arbeit des Fördervereins der Feuerwehr unterstützt und so kommen die Einnahmen dem Brandschutz zugute. Wer also noch keinen passenden Kalender für 2014 hat, oder ein passendes Geschenk für Weihnachten sucht, sollte schnell zuschlagen.

**Stadt Steinbach****Die „Kult-Tour-Reihe“ wird auch 2014 fortgesetzt!**

**1. Museum Giersch mit der Ausstellung "Künstlerin sein!" am Freitag, 10.01.2014.** Die Künstlerinnen O. Roederstein, Emy Roeder und Maria von Heider-Schweinitz werden näher betrachtet. Drei Generationen von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts stehen hier im Fokus. Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: 10.00 Uhr

**2. Die Ausstellung "Montmartre" in der Schirm mit Künstlern des ausgehenden 19. Jahrhunderts am Donnerstag, 20.02.2014.** Bestimmt gibt es ein Wiedersehen mit bekannten Malern, aber auch neue Entdeckungen dürfen gemacht werden. Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: 10.00 Uhr

**3. Städel in Frankfurt mit der "Retrospektive Emil Nolde" am Donnerstag, 20.03.2014.** Emil Nolde, Hauptvertreter des Expressionismus u. Schöpfer bunter Blumenmeere und Küstenlandschaften wird hier mit allen Schaffensperioden präsentiert. Malerei, Aquarelle, Zeichnungen u. Druckgrafik werden zu sehen sein. Es ist die erste umfassende Retrospektive seit 25 Jahren! Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: 10.00 Uhr

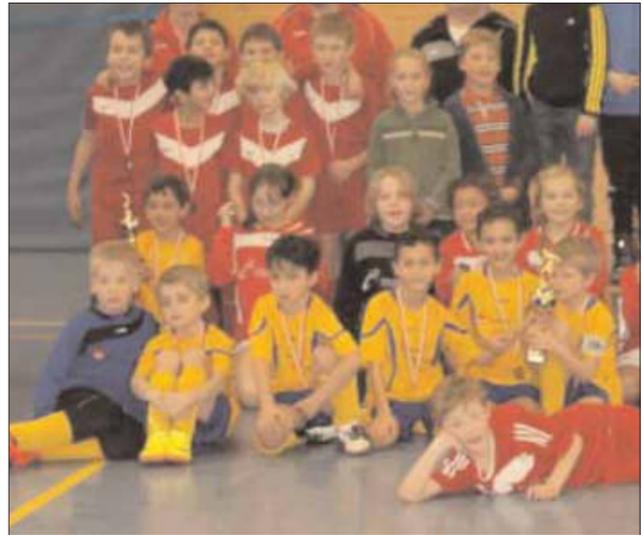
**4. Museum Wiesbaden mit der Ausstellung zu "A. von Jawlensky" am Freitag, 24.04.2014.** Der berühmte russische Künstler hätte jetzt 150. Geburtstag. Die Jubiläumsausstellung zeigt die frühe Phase des Künstlers mit vielen noch gegenständlichen Bildern. Jawlensky, wichtiger Künstler des deutschen Expressionismus und lange wohnhaft in Wiesbaden, kann hier auf seinem Weg zur Abstraktion beobachtet werden. Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: 10.00 Uhr.

**Achtung: diese Exkursion wird wegen der Fahrt länger dauern als die anderen (eher ganztägig).**

**5. Ledermuseum in Offenbach am Freitag, 24.10.2014.** Mal was anderes. Wir werden einen Überblick über die Sammlung erhalten und möglicherweise eine zu diesem Zeitpunkt stattfindende Sonderausstellung besuchen. Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: 10.00 Uhr

**6. Frankfurter Kirchen am Donnerstag, 27.11.2014.** Passend zur Jahreszeit werden wir uns einige Kirchen und/oder den Dom mit der Innenausstattung ansehen. Die genauere Planung ist nach dem Sommer zu erfragen. Für das gesellige Miteinander können wir vor Ort vielleicht den dann schon eröffneten Weihnachtsmarkt in Anspruch nehmen. Treffpunkt S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen: Achtung diesmal: 15.00 Uhr wegen der Atmosphäre. Für Fragen rund um die „Kult-Tour-Reihe 2014“ steht Ihnen Frau Bartsch, Tel. 06171-700026 oder die Agentur „Artquestions“, Tel. 06171-883799 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns Sie bei den Exkursionen begrüßen zu dürfen.

**Kultur- und Partnerschaftsverein**

**FSV Germania 08 Steinbach****Kombiniertes F-Jugend-Team Turniersieger in Wehrheim!**

Was gemeinsam alles möglich ist: Die F1 von Trainer Ruben Collier und die F2/F3 von Trainer Mirco Wichter lieferten ein weiteres, erfolgreiches Beispiel ihrer ohnehin sehr ausgeprägten Kooperationsbereitschaft ab: Sie schickten ein kombiniertes Team zum Weihnachtsturnier der TSG Wehrheim für F-Jugendmannschaften und errangen mit klasse Fußball den Turniersieg! In der Vorrunde stand die Finalteilnahme bereits nach zwei Gruppenspielen mit je 1:0-Erfolgen (beide Tore durch Amine) über Wehrheim und Usingen fest; zum Abschluss der Gruppenphase gab es noch ein 0:0 gegen Kronberg. Die Abwehr um die beiden „Jonas'se“ Halling und Sommer ließ dabei kaum Chancen für die Gegner zu, während vorne Amine El Maki, Rafael Boaventura, Vivi Beitel und Youssef Chelah wirbelten und sich zahlreiche Torgelegenheiten erspielten. Im Finale gegen Pfaffenwiesbach gelang dann eine schnelle 2:0-Führung durch Youssef und Vivi, die durch den Anschlusstreffer noch einmal in Gefahr geriet. Doch Torwart Tim Jäger, der ansonsten einen eher ruhigen Vormittag verlebte, rettete mit einer Glanzparade kurz vor Schluss den Sieg. Die stolzen Sieger in den gelben Trikots mit dem größten Pokal.

**Jörn Sommer**

**FSV Germania 08 Steinbach****E3 - Jugend mit neuen "Autohaus Luft" Trikots**

Pünktlich an Nikolaus werden unsere Jungs der E3 des FSV Steinbach mit super schönen neuen Trikots von unserem neuen Sponsor AUTOHAUS LUFT aus Niederhochtstadt überrascht!

Leuchtende Kinderaugen waren bei der Übergabe der schönen Trikots zu erkennen und alle Jungs präsentierten sich stolz. In neuem Glanz können die Jungs nun die anstehenden Turniere und Hallenrunden bestreiten und hoffentlich auch gewinnen. Wir - vor allem die Jungs - bedanken uns nochmal ganz recht herzlich bei Autohaus Luft für die tollen Trikots und wünschen allen besinnliche Weihnachten und eine ruhige Zeit.

**Tina Salih**

**E3 mit 41 Toren erfolgreich in die Kreisklasse 3 gestartet**

Nach 8 von 18 Spielen zieht die E3 (Jahrgang 2004 / 2005) eine erfolgreiche Bilanz. Mit 6 gewonnenen Spielen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage schließt die Mannschaft die diesjährige Feldrunde auf dem 2. Tabellenplatz mit 19 Punkten ab. Insgesamt wurden 41 Tore - bei nur 13 Gegentoren - erzielt. Die interne Torschützenliste führt nach der Feldrunde Sinan mit stolzen 16 Treffern an. Berhan mit 6 und Jan und Orkan mit jeweils 4 Treffern folgen auf den Plätzen. Mit durchschnittlich 5,1 Toren pro Spiel zeigten der Steinbacher Sturm und das Mittelfeld hervorragende Torjägerqualitäten. Aber auch die Verteidigung und nicht zuletzt Schlussmann Daniel zeigen bisher eine tolle Leistung. Nach der ersten Niederlage fiel im Schnitt nur ein Gegentor pro Spiel. Das ist Spitze. Den ersten Advent verbrachten die 12 Jungs und ihre Eltern bei den 1. Vorrundenspielen der Hallenrunde in Stierstadt. 3 Siege, 1 Unentschieden u. 1 Niederlage reichten der E3 zum vorläufig 2. Tabellenplatz. Im Moment stehen 10 Punkte zu Buche, bei einem positiven Torverhältnis von 16. Um allen Spielern einen Einsatz zu ermöglichen hatte sich Trainer Gianni für das Aufstellen von 2 Blöcken mit je 4 Feldspielern plus Torwart entschieden. Georg und Fehmi konnten ihre Mannschaft krankheitsbedingt nur vom Seitenrand aus lautstark unterstützen. Die beiden Blöcke Joshua, Maxi, Tigran und Sinan geführt von Torwart Daniel und Berhan, David, Niklas und Orkan mit Schlussmann Jan erzielten in 5 Spielen insgesamt 21 Tore. Die beiden Torleute mussten den Ball nur 5 mal aus den eigenen Maschen holen.



## Weihnachts- und Neujahrsgruß Bürgermeister Dr. Stefan Naas

Sehr geehrte Steinbacherinnen und Steinbacher, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die diesjährige Adventszeit neigt sich ihrem Ende entgegen, in wenigen Tagen feiern wir Weihnachten. Ich hoffe, dass Sie diese Zeit, trotz all der Hektik, die uns in diesen Wochen häufig plagt, genießen und auch den wunderschönen Steinbacher Weihnachtsmarkt wieder besuchen konnten. Die Weihnachtstage gehören wie keine anderen im Jahr der Familie und den Freunden. Es ist die Zeit, in der Ruhe einkehrt und die Hast des Alltages innehält. Man sitzt gemütlich bei gutem Essen beisammen und kommt miteinander ins Gespräch. Man erinnert sich gemeinsam, die Älteren berichten den Jüngeren von früher und man lässt dabei auch die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. In guter Tradition der vergangenen Jahre möchte auch ich diese Gelegenheit nutzen und einen kurzen Rückblick über die vergangenen 12 Monate in Steinbach geben. Zwei Ereignisse stechen hier besonders hervor, die sicherlich zu erwähnen sind, aber keine Erinnerung benötigen.

Zum Einen der Brand unseres Bürgerhauses in der Nacht vom 7. auf 8. Februar. Eine Fastnachtsfeier in fröhlicher Stimmung endete in der größten Brandkatastrophe, die unsere Stadt in den letzten Jahren erlebte. Wir hatten Glück im Unglück was die Schäden angeht. Dass keine Person Verletzungen davon getragen hat, grenzt an ein Wunder!

Mein persönlicher Dank gilt an dieser Stelle nochmals ausdrücklich den Aktiven der Steinbacher Feuerwehr sowie den Kameraden aus den Nachbarkommunen. Nicht vergessen möchte ich aber auch das Rote Kreuz und die Polizei. Unter der Leitung von Kreisbrandinspektor Carsten Lauer und Mathias Bergmann arbeiteten alle beteiligten Helfer gut und koordiniert zusammen, so dass Schlimmeres wie ein Übergreifen auf benachbarte Wohnhäuser verhindert werden konnte. Das Bürgerhaus beschäftigte uns, ausgelöst durch den Brand, aber auch in den vergangenen Wochen und Monaten immer wieder. Der Magistrat erarbeitete Vorschläge und Pläne zum Wiederaufbau des Gebäudes. Das neue Bürgerhaus soll auch weiter allen Steinbachern offen stehen, es ist und bleibt Steinbachs „Gud Stubb“. Die Stadtverordnetenversammlung wird in den nächsten Monaten Beschlüsse für den Wiederaufbau fassen.

Das zweite große Projekt, das uns nahezu das ganze Jahr über begleitete, war die Sanierung und Erneuerung der Gehwege und des Belages der Eschborner Straße und Bahnstraße. Viel Geld hat dieses Projekt gekostet und bei manchem Anwohner, entweder direkt betroffen oder entlang der Umleitungsstrecken, auch gute Nerven! Mir war von Anfang an klar, dass dies eine enorme Belastung für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, darstellt; umso mehr freue ich mich, mit welcher Geduld Sie so manch Belastung in den vergangenen Wochen und Monaten ertragen haben. Ich bin persönlich fest davon überzeugt, dass sich das Ergebnis sehen lassen kann! Engstellen, die über viele Jahrzehnte hinweg für gefährliche Situationen gesorgt haben, wurden beseitigt, die Gehwege allgemein verbreitert, die Fahrbahn begradigt und die Verkehrsführung für Radfahrer verbessert. Durch die umfassende Bepflanzung mit Bäumen hat die Straße einen großzügigen Charakter erhalten, der sich positiv auf das Erscheinungsbild und das Image unserer gesamten Stadt niederschlagen wird.

Neben diesen beiden, für unsere Stadt wahrlich, Großprojekten gab es aber auch noch viele andere kleinere Projekte und Maßnahmen. So konnte zum Beispiel das Spiel- und Freizeitgelände am Weiher in diesem Jahr fertig und im Sommer der Öffentlichkeit übergeben werden. Das Gelände hat sich innerhalb kürzester Zeit etabliert und wird von Familien, Kindern, Jugendlichen, aber auch Senioren fast rund um die Uhr besucht.

Weitere Fortschritte machen wir bei der Entwicklung der Steinbachaue zum lokalen Naherholungsgebiet und Stadtpark. Im Sommer konnten wir den zweiten Brückenschlag über den Steinbach feiern, seit dem ist die Au im Rundgang passierbar. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den Klein- und Freizeitgärtnern für deren Entgegenkommen bei der Realisierung des Projektes bedanken. Wie Sie wissen, ist ein Ziel der Steinbacher Politik seit jeher allen Steinbacher Kindern einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Um dieses Ziel zu realisieren, haben wir zum Ende des Jahres die Kindertagesstätte Am Weiher umgebaut, so dass noch

eine weitere, 5. Gruppe untergebracht werden kann. Mit einem Umbau der Seniorenwohnanlage werden wir in Kürze weitere Plätze für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren schaffen. Aus meiner Sicht werden wir aber nicht umhin kommen, uns in den nächsten Jahren grundlegende Gedanken über den Bau einer weiteren Kindertagesstätte zu machen. Der Wunsch vieler Familien nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf machen dies notwendig. Dies ist keine leichte Aufgabe in Anbetracht der finanziellen Situation unserer Stadt.

Diese Aussage lässt mich überleiten zu einem weiteren wichtigen Ereignis in 2013. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung ist die Stadt Steinbach unter den kommunalen Schuttschirm des Landes Hessen geschlüpft. 8,3 Mio. Euro unserer Schulden wurden von einem Landesfond übernommen und entlasten so unseren städtischen Haushalt. Uns wurden auf einen Schlag 46% unserer Schulden getilgt. Allerdings geschah dies nicht ohne Gegenleistung, sondern auf Grundlage eines Vertrages, der die Stadt Steinbach zu massiven, harten Einsparungen und Steuererhöhungen gezwungen hat und auch weiterhin zwingen wird. Gemeinsames Ziel ist die Sanierung der städtischen Finanzen, insbesondere die Beseitigung von Defiziten in der laufenden Verwaltung. Dieses Ziel sollen wir nach über 20 Jahren erstmals und dauerhaft im Jahr 2016 erreichen. Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass wir uns auf

einem guten Weg befinden. Eine gute wirtschaftliche Entwicklung, unsere steten Bemühungen in Sachen Wirtschaftsförderung und ein sparsames Wirtschaften in der Verwaltung tragen hierzu bei. Aber dies ist nur die eine Seite der Medaille. Auf der anderen Seite stehen Einnahmen aus der Grund- und Gewerbesteuer, die Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, gezahlt haben. Ich danke Ihnen persönlich für Ihr bisher entgegengebrachtes Verständnis für unser Konsolidierungsprogramm und hoffe auch weiterhin damit rechnen zu können.

Zum Ende meines Jahresrückblickes möchte ich bei allen Mandatsträgern für die gute, sachliche und faire Zusammenarbeit zum Wohle Steinbachs bedanken. Wir haben in den Gremien eine Gesprächskultur, die trotz aller schwierigen und verantwortungsvollen Entscheidungen, von Fairness und Sachlichkeit geprägt ist. Dies ist gut so und ich hoffe und wünsche mir, dass dies auch in Zukunft im Sinne unserer Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger so sein wird.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles, besinnliches und harmonisches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Liebsten sowie einen guten Start und alles Gute für das Jahr 2014. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihr  
Bürgermeister  
Stefan Naas

## Geschwister-Scholl- Schule Steinbach

### Weihnachtsgrüße der Geschwister-Scholl-Schule 2013

Auch in diesem Jahr blickt die Schulgemeinde der Geschwister-Scholl-Schule wieder auf ereignisreiche Monate zurück, denn der Brand des Steinbacher Bürgerhauses ist auch an der Schule u. ihren Räumlichkeiten nicht spurlos vorüber gegangen. Gern haben wir für Großveranstaltungen und Sitzungen der Stadtgremien Platz geschaffen und Möglichkeiten gefunden, das öffentliche Leben in Steinbach aufrecht zu halten. Oft ist dies eine organisatorische Herausforderung, die uns in guter Kooperation miteinander gelingt. So fanden in diesem Jahr regelmäßig die Blutspenden, Stadtverordnetenversammlungen, vielfältige Konferenzen, die Bundestagswahl, Veranstaltungen des Chores und anderer Vereine, der VHS und der Musikschule statt. So mancher von Ihnen hat sich mit Spenden an unseren Freundeskreis der Schule bedankt und auch die Sammelbüchse bei „Bobbi Althaus Schreibwaren“ hat uns mit Ihren Spenden wieder gutgetan. Herzlichen Dank an Sie alle und auch an unseren engagierten Freundeskreis, dass Sie an die Steinbacher Grundschulkinder denken. Besonders haben wir uns über die Altgoldsammlung bei unseren Zahnärzten gefreut, die mit einem großen Betrag die Schule unterstützen (dazu Näheres im neuen Jahr!). Im Sommer fand unser Musikprojekt „Mareike spinnt“ mit der Musikschule Oberursel seinen Abschluss mit einer wahrhaft gelungenen Aufführung in der Oberurseler Stadthalle. Mit großem Eifer nahmen die Zweitklässler an diesem musikalischen Ereignis teil und freuten sich über den Erfolg. Sportliche Veranstaltungen wie Bundesjugendspiele, Turniere und ein Schnuppertag mit den Frankfurt Skyliners sind auch in diesem Jahr wieder Teil unseres Schullebens gewesen. Nachdem im August die neuen Schulanfänger eingeschult wurden, zeigte sich auch unsere Schülerbücherei sehr aktiv und im Schulalltag präsent. Nach der Frankfurter Buchmesse wurden uns, Dank engagierter „Lesemütter“ der Schule, schöne Buchspenden überlassen. Vielen Dank unseren sehr engagierten Eltern in diesem wichtigen Angebot der Schule. Täglich tragen das Lehrerkollegium,



Foto: Dieter Nebhuth

Bedienstete und Eltern zu gutem Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule bei und bringen die Grundschulkinder Steinbachs auf einen positiven Weg in ihrer schulischen und persönlichen Entwicklung. An alle, die dazu beitragen, meinen ganz besonderen Dank für Ihr Engagement.

**Da zur Zeit für unsere Kinder eine angestrenzte Verkehrssituation sowohl in ganz Steinbach als auch besonders rund um die Schule besteht, möchte ich alle Verkehrsteilnehmer und alle Autofahrer um Rücksicht und angemessene Geschwindigkeiten bitten. Achten Sie auf das Tempolimit besonders vor der Schule und den Kindergärten und auf die ausgewiesenen Halteverbote! Die Baumaßnahmen und die dunkle Jahreszeit erschweren für die Kinder die Übersicht!**

Ich wünsche Ihnen allen gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr ein friedvolles und tolerantes Miteinander und weiterhin gute, bewährte Zusammenarbeit mit der Geschwister-Scholl-Schule.  
Ihre **Sabine Schulze** (Rektorin)

**BHWA** VERKAUFEN • VERMIETEN • BEWERTEN  
Der Immobilienmakler der Postbank  
Junge Familie mit Kind sucht  
3-4 Zi Whg in Steinbach  
Tel.: 06172-926930 • www.bhwi.de/badhomburg

Jetzt schnell  
125 Euro sichern.\*

**DAS ROCKT RICHTIG.  
TAUNASTROM 36FIX.**

In diesem Angebot ist Musik drin. Denn mit unserem neuen Stromprodukt TaunaStrom 36fix setzen Sie auf unseren günstigen und fairen Strompreis für 36 Monate. Sichern Sie sich zusätzlich 125 Euro\* und profitieren Sie von unserem Top-Service vor Ort.

Jetzt einfach online wechseln:  
www.stadtwerke-oberursel.de

36 Monate  
Preisgarantie.  
Mit flexibler  
Laufzeit.

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL  
TOP  
LOKALVERSORGER  
2013  
100  
STROM & GAS

\* 100,- € Wechselbonus + 25,- € Gutschein für den Energiespar-Shop der Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH für Neukunden. Der Aktionszeitraum ist bis 31.12.13 befristet.

**STADTWERKE  
OBERURSEL**  
Wasser. Energie. City-Service.

**REICHARD**  
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL  
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.  
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter  
Partner für  
Verpackungslösungen

## Maßgeschneiderte Urlaubsträume. Reisen, die zu Ihnen passen.



Mit mehr als 40 Mitarbeitern und seit 23 Jahren stehen wir Ihnen als vielseitiger und kompetenter Partner zur Seite, mit individuellen, auf Sie zugeschnittenen Angeboten und immer in Ihrer Nähe: im größten inhabergeführten Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet mit 6 Standorten.

- Experten in Steinbach, die ihren Job lieben
- Qualitätsservice, der von Herzen kommt und Reisesträume erfüllt
- Individuelle Angebote, die begeistern
- Preisvergleich, auf Knopfdruck erstellt

Bei uns können Sie jede Airline, jeden Veranstalter und jede Reise buchen. Und das zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie. Besuchen Sie uns und lassen sich Ihre ganz persönliche Entdeckungsreise maßschneidern.

Das gesamte Reisebüro Kopp Team wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2014.

Bahnstr. 1  
61449 Steinbach  
Tel: 06171/9866-0  
Fax: 06171/9866-25  
Steinbach@lhkopp.de  
www.lhkopp.de

Ihr Reisebüro:  
**Reisebüro Kopp**  
Lufthansa  
City Center

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben



Mit Weru-Fenster  
und -Türen  
einen guten Start  
ins neue Jahr.

**WERU  
FENSTER + TÜREN -  
STUDIO  
KURT WALDREITER  
GmbH**  
Bahnstraße 13,  
61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 80 74  
Telefax 0 61 71 / 7 80 75  
mail: waldreiter@t-online.de  
**NEU!** Besuchen Sie uns im Internet  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)

# FROHE WEIHNACHTEN UND

*Auch in diesem Jahr erschienen wieder viele Freunde des Steinbacher Weihnachtsmarktes . . .*

**Büro-Hilfskraft  
gesucht**  
**A + ♥**  
**IHRE APOTHEKER**

Für die Central-Apotheke  
in Steinbach/Ts. suchen wir  
zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt  
eine Büro-Hilfskraft (m/w)  
zur Unterstützung diverser  
Bürotätigkeiten auf  
450€ Basis.

Schriftliche Bewerbung bitte an:  
  
Central-Apotheke  
z.Hd. Herrn Dr. Keuser  
Bahnstr. 51  
61449 Steinbach  
keuser@ihre-apotheke.de



## Ein hartes Jahr geht zu Ende



*Die Sanierung der Bahnstraße war für uns alle ein grosser Kraftakt. Umsatzeinbrüche, Lärm, Umleitungen u.v.m. liessen uns alle an unsere Grenzen gehen. Die Steinbacherinnen, Steinbacher, unsere Kinder und Jugendlichen haben uns aber nicht vergessen. Trotz aller Widrigkeiten haben sie immer den Weg in unser Geschäft gefunden. Vielen Dank an die treueste Kundschaft der Welt.*

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.**  
**IRMGARD und BOBBI ALTHAUS**

... pünktlich zur Eröffnung vor dem Backhaus in der Kirchgasse, wo Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Eilers, sowie der Kinderchor des Gesangsvereins Frohsinn den 32. Steinbacher Weihnachtsmarkt eröffneten. Im Anschluss an die Eröffnung verteilte der Nikolaus Geschenke aus seinem prall gefüllten Sack an die kleinen Besucher des Marktes. Wie im letzten Jahr drehte ein nostalgisches Kinderkarussell auf dem Pijnacker Platz seine Runden und trug so zu einem vorweihnachtlichen Ambiente bei. Für das leibliche Wohl sorgten in diesem Jahr wieder Vereine, Privatpersonen, sowie Gewerbliche mit einer bunten Auswahl an Speisen und Getränken. Auch eine vielfältige Auswahl an Handarbeiten wurde den Besucherinnen und Besuchern des Weihnachtsmarktes geboten. Das Angebot reichte von selbstgestrickten Socken, Schals und Mützen, selbstgemachter Marmelade, Weihnachtsplätzchen, Glasperlenschmuck und Accessoires aus Filz bis hin zu Hundehalsbändern. Der Wettergott war in diesem Jahr auch gut gestimmt, bei trockenen Temperaturen von 3-5° C ließ es sich draußen gut aushalten und der Glühwein oder Früchtepunsch schmeckte allen Besuchern. Wem es draußen doch zu kalt war, der konnte sich bei Kaffee und Kuchen im „Café Trau Dich“ im Trauzimmer des Backhauses aufwärmen. Im Anschluss daran wurde noch die Fotoausstellung von Dieter Nebhuth im Erdgeschoss des Backhauses betrachtet und die Kinder malten fleißig Steinbacher Weihnachtstaschen aus, welche sie dann als Erinnerung mit nach Hause nahmen. Ein großer Erfolg war in diesem Jahr auch die Steinbacher Backstube. Samstag und Sonntag wurden fleißig Brote im alten Steinbacher Backofen gebacken

und anschließen für einen guten Zweck verkauft. Der Ansturm war so groß, dass die Brote an beiden Tagen bereits nach wenigen Minuten ausverkauft waren. Der Kultur- und Partnerschaftsverein möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei allen mitwirkenden Vereinen, Gruppen und Privatpersonen bedanken, ohne deren Unterstützung und Einsatz der Weihnachtsmarkt nicht so schön gelungen wäre.

### Mein besonderer Dank gilt:

- den städtischen Mitarbeitern des Bauhofes für den Auf- und Abbau der Weihnachtsmarkthütten
- dem Nikolaus (Werner Dreja)
- der freiwilligen Feuerwehr für die Nachtwache
- dem Quellenhof, der die Weihnachtsbäume für das Backhaus zur Verfügung gestellt hat
- Jochem Entzeroth für den „Nikolaus-Sessel“
- dem Team um Gabriele Eilers und Sigrid Hilbig vom „Café Trau Dich“
- den Kindern vom Gesangsverein für die musikalische Untermauerung der Eröffnung
- den Brotbäckern: Uwe Eilers, Kai Hilbig, Stefan Rieber, Lahsen Maach und Ortwin Diehl
- der Bäckerei Flach, für die Mehl-Spende zum Brotbacken
- allen Standbetreibern für die Teilnahme am 32. Steinbacher Weihnachtsmarkt

Ein riesen Dank gilt unserer städtischen Mitarbeiterin aus dem Bürgerbüro, Stefanie Bartsch, die den gesamten Weihnachtsmarkt perfekt organisiert hat. **Dr. Stefan Naas**, Bürgermeister und Vorsitzender des Kultur- und Partnerschaftsvereins

## Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

*wünscht ein  
frohes Fest  
und alles gute  
im neuen Jahr.*



**Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Ts.)**  
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail [MSGartenland@AOL.Com](mailto:MSGartenland@AOL.Com)  
[www.gartengestaltung-schaefer.de.ms](http://www.gartengestaltung-schaefer.de.ms)



*Peter, Martin, Andreas Meier  
und das gesamte Malerteam  
wünschen unseren Kunden  
und Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und für 2014  
viel Glück und Gesundheit.*

moderne Raumgestaltung  
Fußbodenbeläge  
Energiesparsysteme

**meier**  
malermester  
eschborner straße 30  
61449 steinbach / ts.  
tel. 0 61 71 / 7 37 72  
fax 0 61 71 / 8 63 54  
D1 - 01 71 / 3 32 37 72  
E-Mail: [Maler-Meier@t-online.de](mailto:Maler-Meier@t-online.de)  
[www.Maler-Meier.de](http://www.Maler-Meier.de)

**Pizzeria  
„Pisa“**

**Liefer-Service Tel. 7 47 00**

**61449 Steinbach / Ts. · Untergasse 2**

**Von Montag bis Sonntag:  
Täglich  
wechselnde Menüs!**

*Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr,*

**Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?**  
**PARTY-SERVICE WITTEK**

*Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß  
bis zum festlichen Menue und Büffet  
alles, was Ihr Herz begehrt.*

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)  
Tel. 06171-76871 · [www.party-service-wittek.de](http://www.party-service-wittek.de)

# ALLES GUTE FÜR 2014



6 Fotos vom Weihnachtsmarkt von Dieter Nebhuth



Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

### Sternsinger sind 2014 wieder unterwegs!

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Vom 3. bis 5. Januar 2014 sind die Sternsinger der Gemeinde St. Bonifatius wieder unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+14“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. „Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder weltweit“ heißt das Leitwort der Sternsingeraktion 2014. Das Beispielland ist diesmal Malawi in Afrika. Die Sternsingeraktion 2014 macht wieder darauf aufmerksam, dass wir alle, besonders die Kinder auf dieser Welt für den Frieden und die Gerechtigkeit neue Wege gehen müssen.

AWO Steinbach

### AWO Kleiderstube macht Winterpause

Ein erfolgreiches Verkaufsjahr für die Steinbacher Kleiderstube kann jetzt im Dezember vermeldet werden. Es wurden die Verkaufszeiten erweitert wie folgt:  
Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr; Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr; 1. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr



### ANMELDUNG STERNSINGERAKTION 2014

Ein Besuch ist bei uns möglich am. Bitte entsprechend unterstreichen.

Freitag, den 03.01.2014	10 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Samstag, den 04.01.2014	10 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Sonntag, den 05.01.2014	15 - 18 Uhr	

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Dez. 2013 im Gemeindebüro an!  
Gemeinde St. Bonifatius, Untergasse 29, 61449 Steinbach / Ts.,  
Tel: 06171/71655 · E-Mail: reusch@kath-oberursel.de

Die Kleiderstube bietet ein umfangreiches Angebot von guter Secondhand- Kleidung für Damen und Herren sowie Schuhe und Stiefel. Der letzte Verkaufstag dieses Jahres wird der 17. Dezember sein. Der erste Verkaufstag im neuen Jahr ist der 14. Januar 2014. Wir bitten die Spender, auf Rücksicht der Bewohner der Seniorenwohnanlage Kronberger Str. ihre Kleiderspenden erst wieder zu den Öffnungszeiten anzuliefern. **Ingrid Peters**



## Restaurant / Bistro Ile-de-Ré

Tel.: 0 61 71 - 7 22 19 · Eschborner Str. 21 · 61449 Steinbach  
**ÖFFNUNGSZEITEN:** Montag bis Samstag 18.00-24.00 Uhr  
Sonntag 12.00 bis 14.30 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr  
Internet: www.Ile-de-Re.de

**Wir haben am 25. Dez. und 26. Dez. mittags und abends für Sie geöffnet!**

Am 23., 24. und am 31. Dezember 2013 sowie am 1. Januar 2014 haben wir geschlossen.

*Unseren Gästen wünschen wir Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.*

## R. Braunroth GmbH Malerbetrieb



Obergasse 43 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel. 06171-981693 · Fax 06171-981694  
info@maler-braunroth.de



*Allen meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!*

*Unseren Kunden, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014 wünscht Ihnen,*

### Ihr Team von Marion's Hair Salon



**Marion's Hair Salon** Kirchgasse 1a / 61449 Steinbach/Ts.  
cut, color & more... Telefon 06171 73806

Unsere Öffnungszeiten sind:  
Di. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2014.*

## Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung + Kundendienst  
Tel. 06171-71841



**Marschner** FACHBETRIEB  
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE  
Inh. Thomas Stottut  
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35  
61449 Steinbach / Ts.  
www.marschner-rolladenbau.de

Telefon 06171-76215  
Telefax 06171-75443

**Wir danken allen Steinbachern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung auch in unserem 11. Geschäftsjahr in Steinbach.**

**Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**  
Ihre Familie Thomas Stottut

**AUTO-SCHEPP** KFZ-REPARATUREN ALLE FABRIKATE  
Ihr Partner in Steinbach  
Daimlerstrasse 1  
06171-78 0 18  
www.Auto-Schepp.de

*Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2014.*

**Ihr Team von Auto Schepp**

## Gesangverein Frohsinn 1841

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern für die vielfältig geleistete Unterstützung und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2014.

Der Vorstand

## HOFVERKAUF

MARKTMETZGEREI

## Grabiger

Donnerstag-Nachmittag  
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Am 24. Dez. zusätzlicher Hofverkauf

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Eschborner Str. 69 · 61449 Steinbach (Ts.)  
Telefon 0 61 71 / 7 16 24



Allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Neues Jahr 2014 wünscht

AWO Arbeiterwohlfahrt  
Ortsverein Steinbach (Taunus) e.V.  
Der Vorstand

Karosserie Fachbetrieb **RW Autoprofis** www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!**

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und alles gute für das neue Jahr!

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Wir danken für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes Neues Jahr.

**Lauer gbr**  
Gas Heizung Sanitär Solar

Meisterbetrieb  
Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern,  
... allen Freunden und Sponsoren für ihre Unterstützung.  
... allen Helfern bei Veranstaltungen für ihr Engagement.  
... allen Fahrer/innen von Kindern und Jugendlichen.



Wir wünschen Ihnen und allen Steinbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2014!

auch im neuen Jahr viel Spaß bei der TuS

Der Vorstand der Turn- und Spielvereinigung Steinbach

### TuS Steinbach

#### TuS-Steinbach sagt "Danke" an Marion & Manfred Schüler

Nachdem sich Familie Schüler aus dem Restaurant im Bürgerhaus zurückgezogen hat, konnte die TuS unerwartet rund 200 Gläser aus dem Bestand kostenlos übernehmen. Diese Spende kam uns sehr gelegen und zum rechten Zeitpunkt, nachdem das Bürgerhaus für Veranstaltungen momentan nicht mehr zur Verfügung steht. Jetzt sind wir für die kommenden Feiern in unserer Friedrich-Hill-Halle mit Gläsern bestens versorgt. Nochmals herzlichen Dank für die große Spende!

H.-J. Hanusch

#### Doppelhessenmeister in der Gymnastik TuS-Seniorinnen



Höchst im Odenwald war wieder einmal Ausrichter der Hessischen Mannschaftsmeisterschaften in den Pflichtübungen der Wettkampf-Gymnastik. Zusätzlich wurde dieses Jahr noch der am Deutschen Turnfest eingeführte Gymnastik Team-Mix-Wettkampf ausgetragen. 24 Mannschaften mit über 100 Gymnastinnen aus 12 hessischen Vereinen und 11 Gymnastik-Teams mit 22 Teilnehmerinnen waren am Start. Vom Turngau Feldberg gingen drei Mannschaften an den Start, zwei Seniorenmannschaften von der TuS Steinbach und eine Nachwuchsmannschaft vom TV Seulberg. Außerdem starteten zwei Duos von der TuS im Gymnastik Team-Mix. Zum zweiten Mal stellte die TuS zwei Mannschaften bei den Seniorinnen, und zwar zum Einen in der Altersklasse C u. in der Altersklasse D. Und es lief phantastisch. Monika Windecker, Vizeturnfestsiegerin Sabine Kilian und Wiedereinsteigerin Sally Jörgens hatten sich bei den Turnerinnen D der Pflichtstufen P14-P16 gegen die älteren Gymnastinnen der Sprendlinger Turngemeinde sowieso alle Chancen ausgerechnet. Und die Rechnung ging auf. Die Sprendlingerinnen boten zwar Paroli und heimsten ausgezeichnete Wertungen ein. Dazu musste eine TuS-Gymnastin wegen wiederholtem Beginnen der Übung noch einen Punkt Abzug in Kauf nehmen. Trotzdem reichte es, wie erwartet, zum Hessenmeistertitel mit 39,300 Punkten. Die Sprendlinger TG verbuchte am Ende 36,050 Zähler. Monika Windecker erturnte dreimal die höchste Wertung dieses Wettkampfes (Ball 5,250 P., Band 4,600 P., Keulen 4,950 P.). Bei den Turnerinnen C der Pflichtstufen P15-P17 hatte sich die TuS Steinbach in der Besetzung Ute Junike, Arlette Mann und Heide Schilling schon auf den Vizetitel hinter der SKG Sprendlingen eingestellt. Die starken Sprendlingerinnen, darunter die Vizehessenmeisterin im Einzel, gingen siegesgewiss an den Start und mit dem Ball dann auch mit einem hauchdünnen Vorsprung in Führung. Heide Schilling und Pia Tanaka (SKG) erturnten mit jeweils 5,400 Punkten beide die Höchstwertung mit dem Ball. Die TuS-Frauen C-Mannschaft holte überraschend den Hessischen Mannschaftstitel mit 47,250 Punkten vor der SKG Sprendlingen, die 46,900 Zähler verbuchte. Die TuS-Seniorinnen freuten sich riesig über ihren Doppelsieg. Im neu ausgeschrieben Landeswettkampf Gymnastik-Mix im 2-er Team, 12 Jahre und älter, gingen 11 Teams an den Start, darunter auch zwei Teams von der TuS Steinbach. Das Duo Sabina Karim und Nathalie Tag erreichte am Ende Rang 6 mit 39,750 Punkten. Das andere TuS-Team Tanja Schütz und Gülcin Derinbay landete am Ende mit 39,500 Zählern nur auf Rang 8, obwohl Gülcin Derinbay in diesem Wettkampf die höchste Wertung mit dem Ball (6,900 Punkte) verbuchte. Landessieger wurde das Duo von der TuS Krieffel.

### TuS Steinbach - Handball

#### TuS Handball - MSG 3: Endlich 1. Sieg!

MSG Kronberg/Steinbach/Glashütten III - TSG Ober-Eschbach III 30:27 Sah es durch die Verletzungen bzw. krankheitsbedingten Ausfälle erst einmal so aus, als ob die 3. erstmals ohne Auswechselspieler antreten müsste, entspannte sich die Lage mit dem Einsatz der AJugendlichen Malte Bechtold und Lucas Treu. Außerdem sprang der auf "Heimatbesuch" weilende Marcus Grafe kurzfristig ein. Gerade zu Beginn legte die MSG 3 die Grundlage für den Erfolg und konnte sich zwischenzeitlich auf 10:4 absetzen ehe es dann mit einem Dreitorenvorsprung in die Kabine ging. Insbesondere Marcus Grafe konnte sich sowohl als Torschütze als auch mit einer Klasse Abwehrleistung auszeichnen. Nach der Pause kam dann der übliche Einbruch unseres Teams und Ober-Eschbach konnte ausgleichen. Durch die starke Phase von Tobias Drews konnte sich die MSG dann aber wieder absetzen und Ober-Eschbach schwächte sich am Ende durch eine rote Karte und Zeitstrafen selbst. Letztendlich ein verdienter Sieg für unser Team. Es spielten: Dominik Gerhard (TW), Stephan Otten (TW), Boris Bierbaum, Michael Müller (4), Jens Lünzer (5), Markus Litzinger (4/1), Oliver Rodenhäuser, Malte Bechtold (1), Lucas Treu (1), Marcus Grafe (7), Tobias Drews (8).

### TuS Steinbach - Handball

#### TuS Handball - E-Jgd.: Derbysieg!

TSG Oberursel II - JSG Steinbach/Kronberg/Glashütten 0:5 Ein tolles Spiel unserer E-Jugend gegen die Jungenmannschaft aus Oberursel. Schon zu Beginn zeigte unsere Mannschaft, dass sie heute ein gleichwertiger Gegner ist. Tyler erzielte die ersten zwei Treffer, ehe das Team aus Oberursel zur ersten Chance kam. Im Laufe des Spiels entstand eine offene Partie mit dem glücklicheren Ende für unsere E. Der Endstand von 12:12 zeigt, wie knapp die Partie war, die unser Team in der Endabrechnung wegen der höheren Anzahl der Torschützen gewinnen konnte. Besonders stark die Abwehrleistung von Gregor und Celina im Angriff, die nach längerer Pause ihr erstes Spiel im Dress der JSG machte und zwei Tore beisteuerte. Ein besonderes Lob auch an unseren Torhüter Joshua, der einige tolle Paraden zeigte und Kevin, dessen Treffer letztendlich die Partie für uns entschieden hat. Es spielten: Jessica Erb (2), Sabrina Erb (2), Tyler Schoeman (2), Sarah Rodenhäuser, Jasper Neumann (1), Kevin Weidmann (1), Lena Marie Döge, Gregor Epp (1), Jannik Schreiber, Celina Drews (2), Joshua Kron (TW).

### TuS Steinbach- Tischtennis

#### Unglaublich 3. TT-Herren bereits auf dem Relegationsplatz



In der 2. Kreisklasse hat die Serie auch am letzten Spieltag gehalten. Das mit Spannung erwartete Spiel gegen den Tabellennachbarn TV Gonzenheim II sollte die Krönung in einer ungewöhnlichen Vorrunde werden, und das wurde es auch. Welche Bedeutung dieses Spiel hatte zeigte sich schon bei der Aufstellung. Mannschaftsführer Thomas Kirschall hatte für den verhinderten René Zeippert gleich 3 Ersatzakteure einbestellt und letztlich kam Jörg Heinrich ins Team. Die Doppel gingen mit 2:1 an die Gäste. Wolfram List und Manfred Ecker sorgten für den Zähler des TuS Teams. Das vordere Paarkreuz zeigte eine starke Leistung. Die beiden Einzelerfolge von Wolfram waren in gewisser Weise eingepflanzt, doch auch Thomas steuerte 2 Zähler bei, die er nach großem Kampf jeweils im fünften Satz einfuhr. Das mittlere Paarkreuz mußte sich den Gästen mit 1:3 geschlagen geben. Doch eben der eine Zähler, den Michael Baginski mit 12:10 im Entscheidungssatz einspielte, war am Ende Gold wert. Im hinteren Paarkreuz trumpfte Erkant Özdemir mit zwei deutlichen 3:0 Spielen auf. Jörg konnte da nicht ganz mithalten und gab seine Spiele gegen die Gonzenheimer ab. Mit einer 8:7 Führung ging es dann ins Schlußdoppel. Wolfram und Manfred sorgten hier mit dem verlorenen ersten Satz nicht gerade für Begeisterung. Doch dann drehten beide mächtig auf und ließen ihren Gegnern in den nächsten 3 Sätzen keine Chance. Der 9:7 Erfolg war nach knapp 3 1/2 Stunden Spielzeit perfekt und zudem noch, wenn auch vorübergehend, der Sprung auf den Relegationsplatz 2 geschafft! Vor Beginn der Runde waren die Steinbacher als einer der wahrscheinlichen Absteiger gehandelt worden. Jetzt haben sie sich fast zu einem Aufstiegs-kandidaten gemauert, doch sollte man durchaus auf die Euphoriebremse treten, da noch eine schwere Rückrunde zu bewältigen ist. Den Platz ganz oben kann man aber trotzdem als echte Sensation verbuchen!

Winfried Gerstner

### TuS Steinbach - Wandern

#### Endgültiger Wanderplan der TuS Steinbach 1985 für das Wanderjahr 2014

lfrNr.	Tag / Dat.	Ziel	Planung	Bemerkung
1*	Sa, 04. Jan	Laternen-Winterwanderung (Steinbach (Taunus) wird umrundet)	Jochem	Hoffentlich winterlich weiß gepuderzuckert
2*	So, 09. Feb	Westlicher Taunus, (Eppstein, Lorschach, Langenhain)	Barbara/Sabine	Auch ein Besuch des Bahäl-Tempel ist dabei eingeplant
3*	Sa, 15. Mrz	Ostlicher Taunus, (Kranzb., Ziegenb., Friedrichsthal)	Günter	Auch Günters Fanclub wird dann mit dabei sein
4	Sa, 05. bis So, 06. Apr	Rheinsteig XIV und XV Vallendar-Sayn bis Leutesdorf	Jochem	Fortsetzung der Touren (auch nur für einen Tag Teilnahme möglich)
5*	So, 25. Mai	Nahetal (Bad Kreuznach, Bad Münster)	Theresia/Edwin	Wo das Gute liegt so nah!!!
6*	Sa, 14. Jun	Vogelsberg VIII	Anne/Jürgen	Spannung: Noch geheim wie vieles im Vogelsberg.
7*	Sa, 05. Jul	Mittlerer Taunus (sportiv)	Roland	Marathon, Fit und Freudig (Rolands Dreistufenkonzept)
8*	So, 10. Aug	Wispertal IV	Elke/Karin	Wenn wir stille sind wisperst die Wisper vor sich hin.
9*	So, 07. Sep	Schlössertour am Main	Pia/Susanne	Zw. Offenbach u. Rumpfenhm. lässt sich's gut wandern
10*	Sa, 11. Okt	Kühkopf (Vater Rhein umarmt Mutter Natur)	Sabine/Klaus/Karin	Freier Eintritt in den Garten Eden, Natur pur.
11*	So, 09. Nov	Rheingau (Rauenthal, Kiedrich, Eltville)	Harald	In Reben steckt Segen und dabei den Winzern zuschauen
12*	Sa, 13. Dez	Jahresabschlusswanderung, Wanderung ins „Blaue“ (Linde?)	Gerda und Günter	Abschlussfeier und Ausgabe der TuS Wanderabzeichen
Zusatz/Sondertouren ohne Stempelwertung!!!!!!				
SuRo	Sa, 19. bis So, 20. Jul	SusanneRoland-Tour Kellerwald, Edersee	Susanne/Roland	Lassen wir uns überraschen. (Detailinfo zu gegebener Zeit.)
SoSo	Sa, 23. bis So, 24. Aug	SommerSonder-Tour Saarland/RLP, Saar VI	Roland	Roland entführt uns wieder in sein wunderbar, wanderbares Saarland (Mannebach, RLP)
GSW	Sa, 20. Sep	2. Grenzsteinwanderung (Mit Grenzsteinfest)	Sigrid/Kai	Umrundung die Zweite mit Grenzsteinbeauftragtem Kai
GWT	So, 14. Sep	Drei sportive Verbände-Wanderungen an einem Termin!	Jochem	GauWanderTag TGF, Feldbergwanderung in Komb. Landeswandertag HTV

Zusätzlich und auch ohne Stempelwertung aber aus Freude an gesunder Bewegung sowie zur Weiterbildung:

Ober-Wallufer Weinlagenwanderung am So 21. Sep 2014 (max. 15 Teilnehmer, einmal dabei, immer dabei), Ailsheimer Weinwandertag am So 21. Sep 2014 (Teilnehmerzahl unbegrenzt) Orientierungswanderungen und Geocaching mit Roland auf Anfrage.

**AWO Steinbach**

**AWO zum Weihnachtsmarkt nach Bad Münster am Stein**



**AWO Busfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Bad Münster am Stein 30.11.2013**

Der Wettergott hatte ein Einsehen mit den Steinbacherinnen und Steinbachern, die sich Samstag vormittags wohlgeleunt mit dem Bus auf den Weg machten. Das Orgel-Art Museum in Windesheim war das erste Ziel. Fasziniert bestaunten die Gäste das moderne, klar gegliederte Museum, das so gar nicht dem Gedanken eines verstaubten kleinen regionalen Museums entspricht. Unter der Führung eines ausgebildeten Organisten lernten die Gäste viel Neues über die Entwicklung von den ersten Orgeln des Mittelalters bis hin zu den großen modernen Modellen von heute. Auch musikalisch konnten die Ausstellungstücke bewundert werden, darunter auch eine kleinere Stumm-Orgel. Dieses kleine, feine Museum begeisterte alle. Das anschließende Mittagessen im Restaurant Eberstädter Hof begeisterte alle. Am Nachmittag konnten die Steinbacher dann den bekannten Weihnachtsmarkt in Bad Münster am Stein erleben. Die romantische Umgebung des Kurparks bildet eine wunderbare Kulisse. Viele Buden boten Glühwein und leckere Spezereien. Auch viel Kunsthandwerk und ein Kinderkarussell sind zu bewundern. Etliche Steinbacher erstanden kleine Weihnachtsgeschenke für ihre Lieben. Und bei beginnender Dunkelheit leuchtete der Kurpark mit vielen Glühlampen in den Bäumen und an den Buden. Auch wenn es hin und wieder ein wenig nieselte, hat dieser Ausflug viel Spaß gemacht und in die Adventszeit eingestimmt. **Ingrid Peters**

**Briefmarken-Sammler-Verein Steinbach**

**Drei Weise aus dem Morgenland**



Für den Sammler wie Nichtsammler ist es schon zu einer liebevoll gewordenen Tradition geworden, dass der Briefmarken-Sammler-Verein kurz vor dem Christfest mit einer Beschreibung der jährlich erscheinenden Weihnachtsbriefmarken aufwartet. Der Sinn dieser Postwertzeichen liegt einerseits in der Verkündigung der christlichen Botschaft von der Geburt Christi, andererseits in der künstlerischen Darstellung dieses epochalen Ereignisses. In diesem Jahr wurde das Thema "WEIHNACHTEN" durch die Künstlerin Kitty Kahane in einer modernen Version zu Papier gebracht. Drei Weise aus dem Morgenland, so geht die Legende, folgten einem Stern, der ihnen die Geburt des Königs der Juden verkündet hatte. Ihr Weg führte sie bis zur Krippe in Bethlehem, wo sie dem Jesuskind Gold, Weihrauch und Myrrhe darboten. Diese Handlung ist ein fester Bestandteil der europäischen Kultur- und Religionsgeschichte und findet ihren Niederschlag im Dreikönigstag, der Weihnachtsbescherung und auch der Sitte des Sternsingens. Mit dem Erwerb dieses Zuschlagpostwertzeichens helfen Sie über karitative Verbände gleichzeitig in Not geratenen Menschen. Mit dem Wunsche auf ein besinnliches Weihnachtsfest weisen wir den geneigten Leser darauf hin, dass sich unser Verein im kommenden Jahr monatlich an zwei Sonntagen im Backhaus trifft. **Hartmut Gmelin**

**Fragen an die Stadtverwaltung Steinbach**

**Straßenbeitrag für den Um- und Ausbau der Eschborner- und Bahnstrasse. Verstehen Sie den Bescheid ?**  
Nun wird es nicht mehr lange dauern und die Arbeiten an der Fahrbahn und den Gehwegen und Nebenanlagen der Eschborner- und Bahnstrasse neigen sich dem Ende zu. Was dem Einen Freude, ist des Anderen Leid. Und so wurden in den letzten Tagen die Bescheide über eine Vorausleistung auf den Straßenbeitrag an die Eigentümer/innen der angrenzenden Grundstücke verschickt. Völlig zu Recht gem. Hessischen Kommunalabgabengesetz (KAG) und der Straßenbeitragsatzung (StrBS) der Stadt Steinbach (Taunus).  
Allerdings werfen diese Bescheide viele Fragen auf. Aus diesem Grunde haben sich bereits am 06.12.2013 eine Reihe von Eigentümer/innen zu einem Gespräch getroffen um Informationen auszutauschen. Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Bescheiden können jedoch nur von der Stadtverwaltung kommen. Ein entsprechendes Schreiben mit der Bitte um einen gemeinsamen Termin mit allen Eigentümer/innen wurde Bürgermeister Dr. Naas übergeben. Sobald Terminvorschläge vorliegen, werden diese bekannt gegeben. Zwar wurden im Vorfeld bereits Eigentümer/innen über persönliche Kontakte angesprochen, doch sicherlich nicht alle erreicht. Wer also Interesse an der Teilnahme an dieser Informationsveranstaltung mit der Stadt hat, kann sich beim Verfasser dieses Beitrages melden. Allan M. Loewi, e-mail : loewi@joffi.com oder tel. 06171-981067

**Bitte die Beilage der Stadtverwaltung „Steinbacher Abfallkalender 2014“ und den Artikel mit den damit verbundenen Änderungen besonders beachten.**

**Stadt Steinbach (Ts) Bau-, Ordnungs- und Umweltamt  
Walter Pfeffer, Tel.: 06171-700050 · Fax: 06171-700048  
E-Mail: Walter.Pfeffer@stadt-steinbach.de**

**Stadt Steinbach - Amt für Umwelt**

**Änderungen in der Abfallentsorgung ab 2014**

**Dieser Ausgabe der Steinbacher Information ist der neue Abfallentsorgungskalender der Stadt Steinbach (Taunus) für das Jahr 2014 beigelegt.**

**Damit verbunden sind einige wichtige Änderungen im Ablauf der Abfallentsorgung, die es zu beachten gilt.**

Die erste Änderung betrifft das Unternehmen, das die Abfallfraktionen Restmüll, Altpapier, Garten- und Grünabfälle sowie die Gelben Säcke/Tonnen mit Beginn des neuen Jahres entsorgt. Die Firma Knettenbrech+Gurdulic Service GmbH & Co. KG mit Sitz in Wiesbaden- Biebrich ist ab dann dafür zuständig und während der Geschäftszeiten unter der Sammelnummer 0611/696-0 zu erreichen. Mit seiner Verpflichtung hat das neue Entsorgungsunternehmen für folgende weitere Änderungen gesorgt:

**Ab 01.01.2014 ist das Steinbacher Stadtgebiet bei der Entsorgung des Restmülls in zwei Bezirke eingeteilt.**

**ZUM BEZIRK 1 (Nord)** gehören alle Straßen, die sich nördlich der Bahnstraße/Eschborner Straße befinden, einschließlich dieser beiden Straßen.

**ZUM BEZIRK 2 (Süd)** gehören alle südlich der Bahnstraße/ Eschborner Straße gelegenen Straßen.

Es wird deshalb bei der Bereitstellung der Mülltonnen gebeten, genau auf die Bezirkseinteilung zu achten. Diese Bezirkseinteilung gilt nicht für die Leerung der 1,1 m3-Restmüllbehälter, da diese nicht der 14-tägigen Leerung unterliegen, sondern 1 mal wöchentlich bzw. 2 mal wöchentlich geleert werden.

Sperrmüll wird, wie bisher, nur nach vorheriger Anmeldung und Terminzuweisung abgeholt. Die Firma Knettenbrech+Gurdulic bittet, diese Anmeldung, wenn möglich über die Internetadresse [www.knettenbrech-gurdulic.de/sperrmuell](http://www.knettenbrech-gurdulic.de/sperrmuell) bzw. per [Email unter sperrmuell@knettenbrech-gurdulic.de](mailto:Email.unter.sperrmuell@knettenbrech-gurdulic.de) durchzuführen. Der Vorteil hierfür besteht darin, dass dieser Service rund um die Uhr zur Verfügung steht. Wer die Möglichkeit dafür nicht besitzt, **kann seinen Sperrmüll selbstverständlich auch telefonisch unter der Rufnummer 0611/696-484 zur Abholung anmelden.**

Eine weitere Änderung ergibt sich bei der **Einsammlung von Papier, Pappe und Kartonagen. Diese Sammlung erfolgt ab 2014 nur noch alle zwei Monate ab Grundstücksgrenze.** Die Möglichkeit, die aufgestellten Altpapiercontainer zu nutzen besteht selbstverständlich weiterhin. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, **dass der Grünabfallcontainer ab sofort für die Dauer der Winterschließung des Containerplatzes (01.12.2013 bis 28.02.2014) abgezogen wird** und deshalb während dieser Zeit nicht mehr zur Verfügung steht. Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) bittet ihre Bürgerinnen und Bürger, nicht zuletzt in ihrem eigenen Interesse, um genaueste Beachtung dieser Änderungen und Hinweise.

**Tanzsportverein Blau Gold Steinbach**

**Gute Stimmung beim Nikolaus-Training der Kids+Jugendlichen**

Gut besucht war das Training der HipHop-Gruppen des TSV Blau-Gold am Nikolaustag mit jeweils 13 Teilnehmern in den beiden Gruppen. Besonders bewundert wurde die vorweihnachtliche Dekoration in der Schulturnhalle. Nach dem Unterricht gab es einen Show-Tanz für die Eltern und die weiteren Angehörigen, der dafür mit entsprechendem Applaus bedacht wurde. Und dann durfte natürlich die Nikolaustüte nicht fehlen, die von der Sport- und Jugendwartin liebevoll gepackt worden



**Wir erfüllen Weihnachtswünsche**

**Die Wunschzettel-Aktion war ein Erfolg!**

Zu den aufregendsten Momenten im Leben eines Kindes gehört sicherlich an Heiligabend der Blick auf den Weihnachtsbaum - vor allem, was sich darunter befindet. Im Regelfall liegen da einige Geschenke, schön verpackt, und die spannende Frage stellt sich alljährlich: „Was mag da wohl drin sein?“ Analog der sehr erfolgreichen Aktion in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel und Königstein haben wir uns auch wieder in diesem Jahr entschlossen diese Aktion in Steinbach durch zu führen und wollten auch hier ein Leuchten in Kinderaugen zaubern. Dazu wurde sich bei allen Steinbacher Kindergärten, der Betreuungsschule und beim katholischen Pfarramt diskret über die Anzahl der Kinder aus sozialschwachen Familien informiert, die dann in den Genuss der Geschenke kommen sollen. Da wir unsere Aktion ohne Namen durchführen, wissen nur diese Stellen, welche Familie eine Karte ausgefüllt hat. Damit die Geschenke auch entsprechend zugeordnet werden können, wurden die Karten durchnummeriert. Auf den Karten stand ausschließlich Geschlecht und Alter des Kindes sowie der Wunsch. Auch für die beiden städtischen Kindergärten, dem katholischen Pfarramt, dem evangelischen Kindergarten, dem katholischen Pfarramt, dem evangelischen Kindergarten und der Betreuungsschule, die in diesem Jahr wieder bei unserer Aktion mitgemacht haben, war die Entscheidung, wen spricht man an und wie, sicher nicht einfach. Doch wir hatten bis Mitte November insgesamt 97 Karten mit ganz konkreten Kinderwünschen (im Wert von ca. 20 Euro), die an insgesamt vier Weihnachtsbäumen - jeweils einer Franziskus-Apotheke, Berliner Str. 39; La Gatta Moden, Bahnstraße 25; Quellenhof, Kirch-

**Partnerstadt St. Avertin**

**Ein Geschenk der Partnerstadt Saint Avertin**



Foto: Dieter Nebhuth

Bürgermeister Dr.Stefan Naas übernahm eine vor kurzem noch aktive französische Telefonzelle als Geschenk seines Kollegen Jean Gérard Paumier in Saint Avertin. Überbringer waren der Vorsitzende der Partnerschaftskommission von St.Avertin, Jean Claude Marcadier, seine Ehefrau Noella und Denis Guillet, die auch dieses Jahr auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt wieder den „französischen Stand“ betrieben und Wein, Vouvray – Sekt, Ziegenkäse und Rillette- Pastete verkauften. Ihr beliebter Stand zog erneut viele Besucher an. Bei Wein- und Käseproben ergab sich manche deutsch-französische Plauderei trotz der Sprachbarriere. Wein und Käse waren am Sonntagmittag restlos verkauft. Die Telefonzelle soll bald in der Kirchgasse als kostenlose Tauschbibliothek für die Bürgerinnen und Bürger aufgestellt werden. Die Partnerschaft mit Saint Avertin besteht seit über 30 Jahren. Trotz schwächer gewordener Motivation der Bürger ist sie recht lebendig geblieben. Da gibt es nicht nur die Beliebtheit des kleinen Steinbacher Weihnachtsmarktes bei den Franzosen. Wie vor zwei Jahren wird im Mai des kommenden Jahres wieder eine französische Wanderergruppe mit hiesigen Taunuswandernern auf Tour gehen, nachdem Mitte dieses Jahres eine Steinbacher Gruppe in der Touraine wanderte. Vor drei Jahren gab es einen deutsch-französischen Fahrradkorso am Loire- Ufer. Die Steinbacher Künstlerinnen und Künstler Ute und Dieter Baunach, Helga Titze und Veronica Aguilera konnten 2012 und 2013 in der schönen städtischen Galerie von St.Avertin ausstellen. So ist es nicht erstaunlich, dass Bürgermeister Paumier zur feierlichen Einweihung der aufwendig modernisierten und verschönerten Place de Steinbach in Saint Avertin im Februar dieses Jahres seinen Kollegen Dr.Naas, die Erste Stadträtin Frau Wittek und je einen Vertreter der Fraktionen des Steinbacher Stadtparlaments eingeladen hatte. Der befreundete Oberbürgermeister der großen Nachbarstadt Tours, Jean Germain nahm in seinem Grußwort den zeitgleichen 50.Jahrestag des Elysée-Vertrages zum Anlass, die deutsch-französische Partnerschaft kenntnisreich zu würdigen. **Reinhard Wicher**

war. Mit Wehmut denkt der Tanzsportverein an die „glanzvollen“ Weihnachtsfeiern der vergangenen Jahre zurück und hofft, dass das Steinbacher Bürgerhaus bald wieder für diese wie auch andere tanzsportliche Veranstaltungen zur Verfügung steht. Trotzdem lassen wir uns nicht entmutigen und nehmen für die Partytanz- und HipHop-Gruppen noch jugendliche Mitglieder auf. Und Workshops für Latein- sowie Standardtänze sind für 2014 ebenfalls wieder geplant. Weitere Infos geben Rita Ruhland (Sport- u.Jugendwartin), Tel. 069-311221, oder Jürgen Euler (1. Vors.), Tel. 06171-71206. **Hans-Dieter Vosen**

gasse 9 und Bobbi Althaus Schreibwaren, Bahnstraße 3 – aufgehängt wurden. Besucher konnten eine Karte mitnehmen und diesen Wunsch erfüllen, das heißt, dieses Geschenk kaufen, hübsch verpacken und dort wieder abgegeben, wo man auch die Karte entnommen hat. Die Nachfrage nach den Wunschzetteln war schon vor dem 21. November 2013 groß. Leider blieben in diesem Jahr 9 Wunschzettel hängen, die wir am 10.12.2013 abgeholt haben und die Geschenke besorgt haben. Uns hat es auch sehr gewundert, dass am 13.12.2013 acht weitere Wunschzettel zwar abgeholt waren, aber die Geschenke nicht abgegeben wurden, auch diese Geschenke haben wir besorgt. Es hat uns sehr gefreut, dass diese Aktion auch in diesem Jahr großen Anklang gefunden hat. Wir haben die Geschenke rechtzeitig an die Kindergärten und das katholische Pfarramt, den evangelischen Kindergarten und die Betreuungsschule „ausliefern“, und alle Päckchen können bis Weihnachten an die entsprechenden Familien verteilt werden. Vielen Dank bei allen, die diese Aktion unterstützt und tatkräftig mitgetragen haben. Besonders bedanken wollen wir uns bei den Teams von Frau Haufe und Frau Hollstein aus den beiden städtischen Kindergärten, Herrn Reusch vom katholischen Pfarramt, Herrn Kiesel vom evangelischen Kindergarten und Frau Katona von der Betreuungsschule, ohne deren Mithilfe diese Aktion gar nicht möglich wäre und bei allen „Weihnachtsengeln“ die die Wünsche erfüllt haben. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!  
**Susanne und Stefan Bergmann**

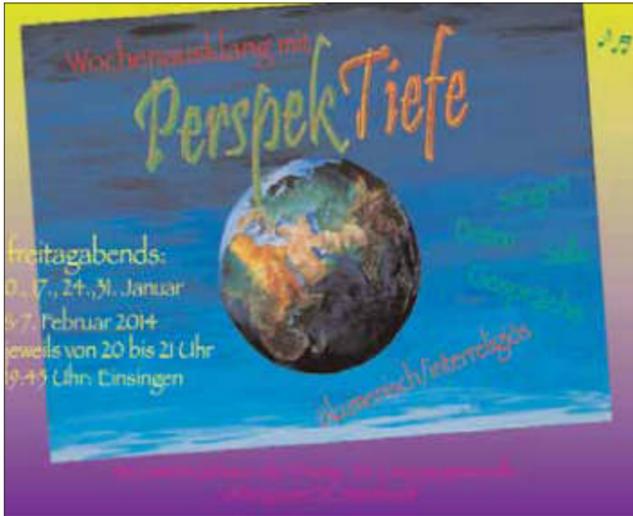
## Stadt Steinbach

**Winterpause im Treff für Alt und Jung**

Der Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taurus) ist von Montag, 16.12.2013 bis Sonntag, 05.01.2014 geschlossen.

Nach der Winterpause öffnet der Treff für Alt und Jung am Montag, 06.01.2014 wieder seine Türen mit einem umfangreichen Programm, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine schöne Adventszeit. Ihr Amt für soziale Angelegenheiten, Gartenstraße 20. Weitere Infos: Inge Michaelis, Tel. 700045

## St. Bonifatiusgemeinde und St. Georgsgemeinde

**Ökumenisch / interreligiös**

Wochenausklang mit PerspekTiefe „Wochenausklang mit PerspekTiefe“ ist ein ökumenisches Projekt, das unter der Leitung von Brigitte Reusch und Timo Scandurra von den Gemeinden St. Georg und St. Bonifatius nun zum zweiten Mal in Steinbach veranstaltet wird. Am Anfang des Jahres 2014 wird an fünf Freitag-Abenden dazu eingeladen, sich in einem Wechsel von Singen, Beten, Gesprächen und Momenten der Stille auf das Wochenende einzustimmen. Es geht um seelisches Einatmen, Inspiration, Befreiung, - aber auch um das Aushalten (-Lernen) von Spannungen, Widersprüchen und Zweifeln. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, egal welcher Religion oder Weltanschauung. Themen der Abende: 10. Januar: Hektischer Alltag – die Seele wächst langsam 17. Januar: Was verleiht meinem Leben Tiefe? 24. Januar: Liebe Deinen Nächsten – er ist NICHT wie Du! 31. Januar: Wohin mit meiner Angst? 7. Februar: Vertraue, auch wenn's schlecht läuft Jeweils von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus der Evang. St. Georgsgemeinde, Untergasse 29 19:45: Einsingen für alle, die schon vorher Lust und Zeit haben. **Dieter Schweizer**

In lieber Erinnerung

**Argimiro Cuadrado Pérez**

\* 02.08.1932 † 17.09.2013

Conchi, Fani und Jörg, Inma und Julia

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben und guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

**ERIKA TISCHLER**

geb. Müller

\* 14.8.1925 † 28.11.2013

In Trauer

**Wolfgang Tischler und Familie**  
**Petra Saridis, geb. Tischler und Familie**  
sowie alle Angehörigen

Hessenring 23, 61449 Steinbach (Taurus)

Die Beerdigung fand am Montag, dem 9. Dezember 2013, auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., statt.

**PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.

Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut  
**PIETÄT JAMIN**  
Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,  
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

## Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

**Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**  
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lütke Telefon: 7 82 46  
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28  
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73  
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr  
Freitag 10-12 Uhr, Ökumen Diakoniestation: Tel.: 06173 / 92630  
Kronberg und Steinbach Fax: 06173 / 926316  
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de  
Kindertagesstätte „Regenbogen“  
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 22.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Drescher-Dietrich St. Nicolaigemeinde Frankfurt) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

**Heilig Abend**

Dienstag 24.12. 15.00 Uhr Ökum. Familiengottesdienst am Heiligen Abend im Ev. Gemeindehaus (Pfarrer Böck + Pastoralref. Reusch) Kollekte:  
15.00 Uhr Für die Schularthilfe in Steinbach  
15.00 Uhr Familienvesper mit den Ghostpastors in der St. Georgskirche (Pfar. Lütke) Kollekte: Für Brot für die Welt  
16.00 Uhr Ökum. Familiengottesdienst am Heiligen Abend im Ev. Gemeindehaus (Pfarrer Böck + Pastoralref. Reusch) Kollekte:  
16.30 Uhr Für die Schularthilfe in Steinbach  
16.30 Uhr Christvesper II in der St. Georgskirche (Pfarrer Lütke)  
18.00 Uhr Christvesper III in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck)  
23.00 Uhr Christmette in der St. Georgskirche (Pfarrer Lütke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

**1. Weihnachtsfeiertag**

Mittwoch 25.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer i. R. Wolfgang Credner) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

**2. Weihnachtsfeiertag**

Donnerstag 26.12. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lütke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

**Sonntag nach dem Christfest**

Sonntag 29.12. 10.00 Uhr Singegottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck) Kollekte für die eigene Gemeinde

**Silvester**

Dienstag 31.12. 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck + Pastoralref. Reusch) Kollekte: Soziales Netz Steinbach – Flüchtlingshilfe

**Neujahr**

Mittwoch 01.01. 18.00 Uhr Neujahrsandacht zur Jahreslosung „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lütke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

**Sonntag**

05.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfar. Werner Böck) Kollekte: Für „Hoffnung für Osteuropa“

**Veranstaltungen**

Samstag 07.12. 17.00 Uhr Ghostpastorkonzert zum Weihnachtsmarkt in der St. Georgskirche  
Montag 23.12. 15.00 Uhr Probe Krippenspiel  
Montag 30.12. 15.00 Uhr Besuchsdienst f. Seniorengeburtstage  
Freitag 10.01. 19.00 Uhr „PerspekTiefe“ Ökum. Wochen- ausklang mit Singen, Beten, Stille und Gesprächen

**Das Gemeindebüro ist bis 19.12.13, am 27.12.13 und ab 6.1.2014 erreichbar.** Besuchen Sie auch unseren Internetauftritt unter [www.st-georgsgemeinde.de](http://www.st-georgsgemeinde.de)

## Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

**Katholische St. Bonifatius Gemeinde, Untergasse 27 • 61449 Steinbach (Taurus)**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:

Montag: 10.00-12.00 Uhr  
Mittwoch 09.00-12.00 Uhr  
Donnerstag 16.00-19.00 Uhr

Pfarramt: Tel. 7 16 55  
Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06  
**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.**

**GOTTESDIENSTE****4. Advent**

Sonntag, 22.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

**Heiligabend**

Dienstag, 24.12. 15.00 Uhr Ökumenische Krippenfeier im ev. Gemeindehaus für Familien mit kleinen Kindern  
16.00 Uhr Ökumenische Krippenfeier im ev. Gemeindehaus für Familien mit Kindern  
18.00 Uhr Christmette (ev. Gemeindehaus)

**2. Weihnachtstag**

Donnerstag, 26.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)  
Sonntag, 29.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)

**Silvester**

Dienstag, 31.12. 17.00 Uhr Ökum. Jahresschluss-Gottesdienst (ev. Georgskirche)  
Sonntag, 05.01. 09.30 Uhr Familiengottesdienst mit den SternsingerInnen (ev. Gemeindehaus)

Mittwoch, 08.01. 08.30 Uhr Eucharistiefeier  
Sonntag, 12.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)

**VERANSTALTUNGEN:**

Montag, 23.12. 15.00 Uhr Probe Krippenspiel (ev. Gemeindehaus)  
Donnerstag, 02.01. 10.00 Uhr Vorbereitungstreffen SternsingerInnen (ev. Gemeindehaus)  
18.00 Uhr Sternsingerausstellungsgottesdienst in St. Ursula, Oberursel-Altstadt  
Frei.-So. 03.-05.01. Sternsinger unterwegs in Steinbach  
Dienstag, 07.01. 15.00 Uhr Gesprächskreis  
18.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage  
Freitag, 10.01. 19.45 Uhr Wochenausklang mit PerspekTiefe (ev. Gemeindehaus)

**HINWEISE:**

• Im Januar 2014 ist das Gemeindebüro nur unregelmäßig besetzt! Ab 1.2.14 neue Öffnungszeiten: Die. 16-19 Uhr, Mi. 9-12 Uhr.  
• Sternsingeraktion 2014: Anmeldeschluss 31.12.2013 (s. Beilage)  
• Weihnachtsgottesdienste St. Bonifatius:  
**24.12.** 15 Uhr ökum. Kinderkrippenfeier (im ev. Gemeindehaus);  
16.00 Uhr ökum. Kinderkrippenfeier (im ev. Gemeindehaus)  
18.00 Uhr Christmette (im ev. Gemeindehaus)  
**26.12.** 09.30 Uhr Eucharistiefeier am 2. Weihnachtsfeiertag (im ev. Gemeindehaus)  
**Wegen der räumlichen Enge kommen Sie bitte zeitig zu den Gottesdiensten an Weihnachten, da nur begrenzt Sitzplätze im ev. Gemeindehaus vorhanden sind.**

• PerspekTiefe – der etwas andere Wochen- ausklang: Am Freitag, 10.1.2014 um 19.45 Uhr beginnt wieder die ökum. Reihe „PerspekTiefe“ im ev. Gemeindehaus, Untergasse 29. Ein Wochen- ausklang mit Beten, Singen, Stille Gespräch. Das erste Treffen hat das Thema „Hektischer Alltag – die Seele wächst langsam“. Herzliche Einladung an alle, die die Woche ruhig ausklingen lassen wollen. Weitere Termine: 17.1., 24.1., 31.1. und 7.2.2014  
Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de  
Öffnungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr;  
**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung**



Foto: Dieter Nebhuth

**Der STEINBACHER GEFLÜGELZUCHTVEREIN**  
wünscht allen Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern sowie den  
Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern  
ein frohes Weihnachtsfest und für  
das neue Jahr alles Gute und Gesundheit.  
**DER VORSTAND**

**Der Vorstand des FSV Germania 08**  
Steinbach bedankt sich bei allen  
Freunden, Fans, Gönnern und Mit-  
gliedern für Ihre Hilfe und Unter-  
stützung in dieser Saison.  
**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien**  
besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest.  
Gesundheit, Glück und Erfolg sowie einen  
guten Rutsch in das neue Jahr.

**Die Freiwillige Feuerwehr Steinbach / Ts.**  
wünscht allen Mitgliedern, den  
Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern  
ein friedvolles Weihnachtsfest und für  
das Jahr 2014 alles Gute und Gesundheit.  
**DER VORSTAND**

**DEUTSCHES ROTES KREUZ** 

Allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie allen Freunden des Deutschen Roten Kreuzes - OV Steinbach - wünschen wir eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr!  
**Deutsches Rotes Kreuz - OV Steinbach - Der Vorstand**

**Der Steinbacher Carneval Club 1974 e.V.**  
wünscht ein  
**Frohes Weihnachtsfest**  
und ein  
**Glückliches Neues Jahr**  
**2014** 

**Leichtathletik Club**  
**Steinbach 1979 e.V.**  
Der Vorstand des  
Leichtathletik Club Steinbach  
wünscht  
allen Mitgliedern, Freunden  
und Gönnern  
frohe Weihnachten  
und  
alles Gute für 2014

**VHS Steinbach**  
**Comiczeichnen im Weihnachtsferienprogramm der VHS**  
In der zweiten Weihnachtsferienwoche bietet die vhs einen Comiczeichnenkurs vom 07.1.-10.01.2014 in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr für 9-15-Jährige an. Hier könnt ihr eure Comics mit fachlicher Unterstützung eines Grafikdesigners selbst gestalten. Wie werden Geschichten und Figuren entwickelt? Ihr lernt Entwurfstechniken, Story-boards, den Umgang mit Farben, Perspektiven und Gesichtsausdrücke kennen. Bitte mitbringen: glattes Papier, lose, als Block A 4 oder größer, Fineliner 0,44 mm (nur schwarz), Stifte, verschiedene Stärken und Buntstifte. Essen und Trinken nicht vergessen! Anmeldung und Info nur unter: steinbach@vhs-hochtaunus.de, da wegen der Ferien keine Telefone besetzt sind.

**FDP**  
*Steinbach*  
Wir wünschen Ihnen und  
Ihren Familien besinnliche  
Stunden zum Weihnachtsfest,  
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg  
für das neue Jahr  
Lars Knobloch Ortsverbandsvorsitzender  
Werner Dreja Fraktionsvorsitzender

  
Der Tanzsportverein Blau-Gold Steinbach e.V. wünscht allen tanzbegeisterten Freundinnen und Freunden sowie allen Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein geruhsames frohes Fest und ein swingendes Jahr 2014. Wer im neuen Jahr mitswingen möchte, sollte einfach mal bei einer unserer Übungsstunden vorbeischauen.  
Der Vorstand im Namen aller Mitglieder

**Die**  
**STEINBACHER KERBEGESELLSCHAFT 1989**  
wünscht allen Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern sowie den  
Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern  
ein friedvolles Weihnachtsfest und für  
das Jahr 2014 alles Gute und Gesundheit.  
**DER VORSTAND**

  
**Weihnachtszeit** -  
Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr mit all' seinen Höhen und Tiefen Revue passieren zu lassen.  
**Weihnachtszeit** -  
Zeit, um all' das Alte loszulassen und dem neuen Jahr mit Hoffnung und Freude entgegenzutreten.  
**Weihnachtszeit** -  
Zeit für meine besten Wünsche für Euch: Frohsinn, Besinnlichkeit, Ruhe und Herzlichkeit  
Die Tanzgarde 2008 e.V. wünscht ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern, sowie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Der Vorstand

**Dienstleistungen**  
von **A-Z**  
**Michael Wolf**  
61449 Steinbach (Ts.)  
Bahnstraße 14  
Tel.: 0171/800 45 22  
Mail: makstwolf@t-online.de  
*Ich danke all' meinen Kunden für das in mich gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünsche frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2014.*

**KuGV**  
**KULTUR UND GESELLIGKEITSVEREIN**  
**„DIE STAABACHER PITSCHETRETER“**  
  
Die „Staabacher Pitschetreter“  
wünschen allen Mitgliedern, Groß und Klein, allen Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Vereinen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr 2014!  
Der Vorstand

**IHRE WERBUNG**  
**IN DER**  
**STEINBACHER INFORMATION**  
**Wird von 5000**  
**Steinbacher Haushaltungen**  
**gelesen !!**

**KLEINANZEIGEN**

**VERSCHIEDENES - GEWERBLICH**  
Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

**VERSCHIEDENES - PRIVAT**  
Gitarrenschnur **Frank Hoppe**, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 32. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen.  
Tel. 06171-581295 - [www.gitarrenschnur-frankhoppe.de](http://www.gitarrenschnur-frankhoppe.de)

**IMMOBILIEN - PRIVAT**  
Steinbach. 3-köpfige Familie mittleren Alters aus Steinbach („Alt-Steinbacher“) sucht Ein- oder Zweifamilienhaus mit zumindest kleinem Garten zum Kauf in Steinbach wie folgt: Freistehend, Doppelhaushälfte oder Reihenhäuser ab 125 m2 Wohnfläche mit KG und/oder Dachboden bis 425.000 €. Bevorzugt ohne Makler, gerne auch mit anstehenden Modernisierungen. Bitte Rückmeldung an 06171-72468 oder 0176-23139860.

**Tennisclub Steinbach**  
**Tennis-Kreisjugendmeisterschaften U10 – U18**



**Tennis-Kreisjugendmeisterschaften U10 – U18: Tennis Club Steinbach mit 21 Jugendlichen vertreten**

**CARINA SOMMER gewinnt den Titel bei den Juniorinnen in der Altersklasse U11**

Bei den diesjährigen Hallen-Kreisjugendmeisterschaften war der TC Steinbach wieder mit einem starken Teilnehmerfeld vertreten, was zeigt, dass unser Nachwuchs auch in den kalten Monaten „heiss“ auf Spielen und den Wettkampf ist. In einigen Konkurrenzen waren bis zu 60 Spieler am Start, so dass z. B. bei den Junioren U14 in der Qualifikation bereits 4 Siege notwendig waren, um überhaupt in das Hauptfeld zu gelangen. Insgesamt schafften immerhin 8 TCS-lerInnen den Einzug in das Hauptfeld: Julius Tabrizi, Nathalie Burzin, Carina Sommer, Felix Zohlnhöfer, Tineke Heidebrecht, Alexander Sheehan, Ina Funke und Dennis Dreyer. Das sportliche Highlight aus Sicht des Tennisclub Steinbach gelang dabei Carina Sommer, sie wurde Kreismeisterin in der Altersklasse U11. Mit drei 2-Satz-Siegen schaffte sie den Einzug in das Finale, in dem sie in einem hochklassigen Spiel Alina Lepper vom Nachbarn TC Oberhöchstadt mit 6:2, 6:4 bezwingen konnte. Sie verteidigte damit erfolgreich ihren Hallentitel aus dem Vorwinter.

Folgende Jugendliche waren für den TCS am Start:  
U10: Linus Darpe (0 Siege - 1 Niederlage). Julius Tabrizi (erreicht Hauptfeld, 3-1). Jan Tollkühn (0-1). U11: Vincent Schulz (1-1). Valentin Ueberschär (0-1). Nathalie Burzin (HF, 1-1). Carina Sommer (HF, 4-0). U12: Akaash Tanjore (1-1). Felix Zohlnhöfer (HF, 2-1). Tineke Heidebrecht (HF, 0-1). U14: Alessandro Bretecher (0-1). Julian Bretecher (0-1). Pascal Gissel (2-1). Timpe Heidebrecht (1-1). Alexander Sheehan (HF, 4-1). Carla Claussen (0-1). Valentina dePrince (1-1). U16: Yannick Strassburger (0-1). Ina Funke (HF, 2-1). Lorena Pulch (1-1). U18: Dennis Dreyer (Hauptfeld, 0-1).

**Text und Foto: Familie Sommer**



# Weihnachten: Immer etwas Besonderes.

Jedes Jahr aufs Neue ist die Weihnachtszeit etwas, auf das sich nicht nur Kinder freuen: Lichter, Plätzchen, Adventsmärkte und dann der festlich geschmückte Weihnachtsbaum, unter dem die Geschenke liegen. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

Walter Schütz • Oliver Diefenhardt

Allianz Hauptvertretungen  
Eschborner Straße 14, 61449 Steinbach  
Tel.: (06171) 98 16 98 und 98 26 81  
walter.schuetz@allianz.de, oliver.diefenhardt@allianz.de



**BEX**  
IMMOBILIEN GmbH

**ivd** Das Markenzeichen  
qualifizierter Immobilienmakler,  
Verwalter und Sachverständiger

Ihre 1. Adresse für Immobilien

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach  
Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de

## N.Orth IT-Services EDV-Beratung

**Wir wünschen allen Steinbachern  
Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins Neue Jahr.**

Auch bei den kleinen Problemen, die im täglichen Umgang mit dem PC und seinem Umfeld (Drucker, Fax, Internet, etc.) entstehen, helfe ich gerne weiter - bei Ihnen vor Ort oder per Fernwartung.

Frankfurter Strasse 4 - 61449 Steinbach  
Tel.: 06171-95116101 - Fax: 06171-95116109  
Email: service@north-its.de - www.north-its.de

Friede zieht im Herzen ein  
bei der Kerzen milden Schein  
Glück bringt und Geborgenheit  
uns die schöne Weihnachtszeit



Ein schönes Weihnachtsfest und  
ein gesundes, glückliches neues Jahr 2014

wünscht Ihnen Ihre **CDU** Steinbach

Gabriele Eilers (Stadtverband) Holger Heil (Fraktion) Heinrich Grunau (Senioren Union) Loredana Altvater (Junge Union)



Wir wünschen  
unseren Kunden  
eine frohe  
Weihnacht!

Einen gesunden,  
guten Start  
in ein neues,  
erfolgreiches Jahr.

Wir bieten an:  
Haarverdichtung  
und  
Haarverlängerung  
von  
*Great Lengths*  
an.

Wir sind  
umgezogen:  
**GABI'S HAARSTUDIO**  
Inh. G. Bubbico  
Eschborner Straße 4  
61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 7 68 80  
**Ab 17. Dez. '13**  
**(ehemals Eiscafe)**

Geschäftszeiten:  
Di. - Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr  
Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr

HA  
PI  
MERRY  
CHRISTMAS  
HAPPY  
MERRY  
CHRISTMAS

**Baudekoration  
H.J. KNOBLOCH**

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71/7 25 16

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit  
und ein gutes neues Jahr,  
Glück und Gesundheit immerdar.  
Und geht es auch mal nicht so gut,  
es wird schon wieder, habt nur Mut.



Ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen  
**Andrea und Jürgen**

**Friseurstudio Engert + Päseler**  
Geöffnet von: Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 8:00 - 13:00 Uhr  
Gartenstr. 2 · 61449 Steinbach (Ts.) · Tel. 06171-702627

Wir wünschen Ihnen  
eine besinnliche Adventszeit,  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein  
glückliches neues Jahr  
**2014**



### AMBULANTER PFLEGEDIENST UTE SAM

#### Wir suchen:

- ▶ Examierte Fachkräfte
- ▶ Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- ▶ Altenpfleger/in
- ▶ Vollzeit oder Teilzeit
- ▶ Firmenfahrzeug zur privaten Nutzung möglich.

Für weitere Informationen rufen Sie uns an:  
Telefon: 06171-982303  
E-Mail: ute.sam@sampflegedienst.de

Die nächste STEINBACHER INFORMATION  
erscheint am : 11. Januar 2014  
Redaktionsschluß: 3. Januar 2014

**BORZNER**  
61449 STEINBACH / TS.  
STETTINER STR. 103  
TEL.: 0 61 71 - 7 16 43

**ROLLADEN  
JALOUSIEN  
FENSTER  
TÜREN**

Ein frohes  
Weihnachtsfest und  
alles Gute, Glück  
und Gesundheit im  
neuen Jahr.

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden  
und die es noch werden möchten,  
mit unserem Spartag

**MAX**

tank MAX  
Günter Hohloch  
Industrie Strasse 2  
61449 Steinbach  
www.tank-max.de

Mit einem sauberem  
Auto ins  
Jahr 2014

**JEDEN  
MITTWOCH  
AUF JEDES  
WASCHPROGRAMM**

20%